

LAUSANNE
2025



Wettkampfvorschriften

**Eidgenössisches Turnfest
12. - 22. Juni 2025 in Lausanne**



Version März 2024

Inhaltsverzeichnis

Adressen Gesamtwettkampfleitung	4
1 Allgemeine Bestimmungen	6
1.1 Durchführung	6
1.2 Teilnahme	6
1.3 Zuständigkeiten	6
1.4 Geltungsbereich Vorschriften	6
1.5 Pflichten der Vereine	6
1.6 Angebote	7
1.7 Termine	7
2 Anmeldung zur Teilnahme (Wettkampf-Registrierung)	8
2.1 Allgemeines	8
2.2 Doppelstart / Mehrfachstart	8
2.3 Mutationen / Abmeldungen	8
2.4 Richter*innen	8
2.5 Wettkampfmusik	9
2.6 Einzelwettkämpfe Olympische Sportarten	9
3 Wettkampftag	10
3.1 Allgemeine Weisungen	10
3.2 Vereinswettkampf	10
3.3 Einzelwettkampf / LMM	11
3.4 Spiele	11
3.5 Funktionär*innen, Richter*innen und Speaker*innen	11
4 Vereinswettkämpfe	12
4.1 Allgemein	12
4.2 Altersstufe Jugend	15
4.3 Altersstufe Aktive	17
4.4 Altersstufe Frauen/Männer	19
4.5 Altersstufe Senioren	21
5 Einzelwettkämpfe	22
5.1 Aerobic	22
5.2 Geräteturnen	22
5.3 Gymnastik	23
5.4 Kunstturnen	24
5.5 Leichtathletik	25
5.6 Nationalturnen	26
5.7 Parkour	26
5.8 Rhythmische Gymnastik	27
5.9 Trampolin	27
5.10 Turnwettkampf	28
6 Teamwettkämpfe	29
6.1 Leichtathletik Mannschafts-Mehrkampf (LMM)	29
7 Spiele	30
7.1 Angebot STV-Sportarten	30
8 Angebot Rahmenprogramm / Demosportarten	32
8.1 Angebot	32
8.2 Spezifische Weisungen	32
8.3 Anmeldung Rahmenprogramm	32
9 Inklusive Wettkämpfe	33
9.1 Angebot und Weisungen	33
9.2 Anmeldung	33
10 Finanzen	34
10.1 Haftgeld	34
10.2 Startgeld (Teilnahmegebühr Wettkampf)	34
10.3 Einzahlung Start- und Haftgeld	35
10.4 Leiterpreise / Vereinsauszeichnung	35
10.5 Festkarten (Teilnahmegebühr Turnende)	35
11 Rechtsbelehrung	36
11.1 Datenschutzbestimmungen	36
11.2 Foto- und Videoaufnahmen	36
11.3 Finanzielle Verpflichtungen	36
11.4 Verbindlichkeit der Wettkampfvorschriften	36
11.5 Einsprachen / Rekurse	36
11.6 Verhalten Teilnehmende	36
11.7 Anordnungen Wettkampfleitung / OK	36
12 Schlussbestimmungen	37
12.1 Änderungen	37
12.2 Information	37
12.3 Interpretation	37

Anhang A : Zuwiderhandlungen gegen Wettkampfvorschriften sowie Anordnungen der Wettkampfleitungen und Organisation	38
A.1 Grundlage	38
A.2 Ordnungsabzüge für alle Wettkämpfe	38
A.3 Spiele	38
A.4 Zuständigkeiten	38
Anhang B : Einsprachen gegen Entscheide der Wertungsgerichte oder der Wettkampfleitungen.....	39
B.1 Ablauf	39
B.2 Entscheide	39
B.3 Einsprache-Ausschüsse	39
Anhang C : Reglemente.....	40
Anhang D : Abkürzungen	41
Anhang E : Bodenbeschaffenheit für Disziplinen	44

Adressen Gesamtwettkampfleitung

Gesamtwettkampfleitung

Gesamtwettkampfleiter	Julien Crisinel	julien.crisinel@stv-fsg.ch
Bereich Vereinswettkämpfe	Jérémy Coquoz	jeremy.coquoz@hotmail.com
Bereich Einzelwettkämpfe	Kurt Minder	kurt.minder@stv-fsg.ch
Bereich Spiele	Bruno Kunz	bruno.kunz@stv-fsg.ch
Bereich Sport Services	Marlene Hürlimann	marlene.huerlimann@stv-fsg.ch
Bereich Dienste	Diana Mendes Fonseca	fonsecadian@gmail.com

Administration Eidgenössisches Turnfest

Fabienne Berner
Geschäftsstelle Schweizerischer Turnverband
Bahnhofstrasse 38
5000 Aarau

fabienne.berner@stv-fsg.ch

062 837 82 34

079 691 46 17

OK Lausanne 2025

Association FFG Lausanne 2025
Rue de Genève 21
1003 Lausanne
info@lausanne2025.ch

Protokoll Anpassungen Wettkampfvorschriften seit erster Publizierung

Anpassungen vom dd.mm.jjjj	
Artikel	Änderung

1 Allgemeine Bestimmungen

1.1 Durchführung

Der Schweizerische Turnverband führt in Zusammenarbeit mit dem OK Lausanne 2025 das Eidgenössische Turnfest vom 12. - 22. Juni 2025 in Lausanne durch.

1.2 Teilnahme

1.2.1 Teilnahmeberechtigung

Am Eidgenössischen Turnfest sind alle in der STV-Admin (Adressdatenbank STV) namentlich gemeldeten turnenden Erwachsenen und Jugendlichen von Vereinen und Riegen des Schweizerischen Turnverbandes teilnahmeberechtigt, die gemäss [Reglement Kontrolle STV-Mitgliedschaft bzw. STV-Mitgliederkarte \[4\]](#) über eine STV-Mitgliederkarte verfügen. Ebenfalls teilnahmeberechtigt sind alle Sportler*innen mit Behinderung, die einer Sportgruppe von PluSport, Procap, der Schweizer Paraplegiker-Vereinigung SPV/RSS oder einer anderen Institution angeschlossen sind.

In den Sportarten Faustball und Netzball sind zusätzlich Vereine der Sportunion Schweiz startberechtigt. In der Sportart Parkour können sich alle interessierten Personen anmelden, eine Mitgliedschaft in einem der oben genannten Verbände ist nicht erforderlich.

Mitglieder der Wettkampf- und Ressortleitungen sowie Kampf-, Wertungs- und Schiedsrichter*innen sind startberechtigt, soweit es der Zeitplan zulässt.

Sportvereine, die nicht dem Schweizerischen Turnverband oder einem der oben genannten Partnerverbände angehören (z.B. ausländische Vereine), können ein Gesuch um Starterlaubnis bei der Wettkampfleitung stellen.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Die Teilnehmenden tragen die volle Verantwortung für ihre Gesundheit und ihren körperlichen Zustand und nehmen nur dann am Wettkampf teil, wenn sie in ausreichender körperlicher Verfassung sind. Bei allfälligen Bedenken wird vor der Teilnahme ein Arztbesuch empfohlen. Eine Haftung wird, soweit gesetzlich zulässig, vom Veranstalter wegbedungen. Dies gilt auch für Hilfspersonen.

1.2.2 Durchführungseinschränkungen

Die Wettkampfleitung behält sich aus organisatorischen Gründen vor:

- Bei zu grossen Meldezahlen eine Kontingentierung festzulegen.
- Kategorien und Divisionen zusammenzulegen.
- Bei zu wenig Anmeldungen Wettkämpfe, Disziplinen und einzelne Kategorien aus dem Angebot zu streichen.
- Den Anlass aufgrund von Risiken, Gefahren oder behördlicher Anordnung abzusagen.

1.2.3 Nachweis bei Wettkämpfen

Die Mitgliedschaft im STV ist gemäss [Reglement Kontrolle STV-Mitgliedschaft bzw. STV-Mitgliederkarte \[4\]](#) auf Verlangen zu belegen. Ein amtlicher Ausweis (z.B. Identitätskarte, Fahrausweis) kann bei Kontrollen verlangt werden.

Der Leistungssportausweis der olympischen Sportarten muss vorgewiesen werden.

1.3 Zuständigkeiten

Für die Abwicklung der Wettkämpfe und Vorfürungen ist die Wettkampfleitung zuständig. Allfällige weitere Bestimmungen der Wettkampfleitung sind ebenfalls verbindlich (z.B. letzte Weisungen).

1.4 Geltungsbereich Vorschriften

Die nachfolgenden Wettkampfvorschriften gelten für alle am Eidgenössischen Turnfest angebotenen Wettkämpfe. Ebenfalls gelten die Reglemente im [Anhang C](#) für die entsprechenden Wettkämpfe.

1.5 Pflichten der Vereine

1.5.1 Sportliches Verhalten

Die Vereinsverantwortlichen haben gegenüber dem Organisator wie auch der Wettkampfleitung die Pflicht, für ethisch und sportlich korrektes Verhalten zu sorgen.

Vereinsvorstände sind für ihren Verein verantwortlich und unterbinden Aktionen, die dem Image des Turnens schaden wie:

- übermässigen Alkoholenuss
- Vandalismus
- Littering

Verstöße werden gemäss den Abzügen in [Anhang A](#) resp. dem [Reglement Sanktionen und Bussen \[2\]](#) geahndet.

1.5.2 Ethik und Antidoping

Sämtliche Teilnehmenden - auch wenn sie selbst keine Wettkämpfe bestreiten und bspw. den Verein als Betreuer*in begleiten - bekennen sich mit ihrer Teilnahme zu einem gesunden, respektvollen und fairen Sport. Sie anerkennen die Prinzipien der Ethik-Charta und unterstellen sich dem Ethik-Statut des Schweizer Sports sowie dem Doping-Statut. Am Eidgenössischen Turnfest können Dopingkontrollen durchgeführt werden. Mutmassliche Ethikverstöße bzw. Verstöße gegen das Doping-Statut können durch Swiss Sport Integrity untersucht und sanktioniert werden.

Alle weitergehenden Informationen sind unter www.sportintegrity.ch zu finden.

1.5.3 Bekleidung und Werbung

Bei den Vereinswettkämpfen unterstützt die Bekleidung ein abgestimmtes Erscheinungsbild. Sie darf die Bewertung und die Turnenden nicht behindern.

Zu beachten sind die entsprechenden Bekleidungsvorschriften in den Weisungen der Sportarten. Bezüglich Werbung gelten die aktuellen [Richtlinien Werbung auf Tenues an STV-Anlässen \[3\]](#).

1.6 Angebote

Anlässlich des Eidgenössischen Turnfestes werden folgende Wettkämpfe angeboten:

Wochentag	Datum	Wettkampfarm
Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag	12. - 15. Juni 2025	Einzelwettkämpfe: Aerobic, Geräteturnen, Gymnastik, Leichtathletik, Nationalturnen, Parkour, Turnwettkampf, Kunstturnen, Rhythmische Gymnastik, Trampolin
Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag	12. - 15. Juni 2025	Vereinsettkämpfe: Jugend Teamwettkämpfe: LMM (integriert in Einzelwettkämpfe) Spiele: Faustball, Indiacas, Korbball, Netzeball
Donnerstag, Freitag, Samstag	19. - 21. Juni 2025	Vereinsettkämpfe: Aktive, Frauen/Männer, Senioren Teamwettkämpfe: LMM Rahmenprogramm Spiele: Volleyball, Unihockey, Dodgeball, Waterings

Die Bodenbeschaffenheit für alle Disziplinen ist im [Anhang E](#) geregelt.

1.7 Termine

Folgende Termine sind einzuhalten:

Was?	Wann?
Anmeldeschluss für alle Wettkämpfe (ohne Rahmenprogramm)	1. Dezember 2024
Materialliste Geräteturnen (inkl. Gesuch für weitere Hilfsgeräte, Hilfsmittel, etc.)	1. Dezember 2024
Summarische Bestellung Festkarten	1. Dezember 2024
Namentliche Meldung Richter*innen (durch Verein)	1. Dezember 2024
Eingang Einzahlung Start- und Haftgeld	31. Dezember 2024
Namentliche Meldung Einzelwettkampf (keine Nachmeldungen möglich)	28. Februar 2025
Namentliche Meldung Vereinsettkämpfe	28. Februar 2025
Anmeldeschluss namentliche Meldung Rahmenprogramm	28. Februar 2025
Persönliche Bestellung (z.B. Festkarten)	28. Februar 2025
Bestellungen Verpflegungen, Übernachtungen, etc.	28. Februar 2025
Persönliche Registrierung Richter*innen (Einsatz- und persönliche Daten)	28. Februar 2025
Meldung Reisebedürfnisse SBB	28. Februar 2025
Eingang Einzahlung gemäss Rechnung (Festkarten, Verpflegung, Übernachtungen, etc.)	31. März 2025
Hochladen der Musik für Einzel- und Vereinsettkampf	2. Juni 2025

2 Anmeldung zur Teilnahme (Wettkampf-Registrierung)

2.1 Allgemeines

Die Wettkampf-Meldungen (An-/Um-/Abmeldungen) müssen termingerecht (siehe [1.7 Termine](#)) online im Anmeldetool erfolgen. Verstösse werden mit Haftgeldabzügen (siehe [10.1.3 Haftgeldabzüge](#)) geahndet.

Die Anmeldung ist ab 1. Oktober 2024 unter www.lausanne2025.ch möglich.

Bei der Anmeldung ist darauf zu achten, dass verschiedene Wettkämpfe gleichzeitig stattfinden.

2.2 Doppelstart / Mehrfachstart

Grundsätzlich sind keine Doppelstarts von Vereinen/Riegen erlaubt. Begründete Gesuche für Doppelstarts müssen mit der Anmeldung schriftlich bei der Gesamtwettkampfleitung eingereicht werden. Die Gesamtwettkampfleitung entscheidet über den Start.

Doppelstarts von einzelnen Turnenden in verschiedenen Vereinen sind erlaubt, jedoch wird im Zeitplan auf Doppelstarts keine Rücksicht genommen.

Auf Mehrfachstarts (z.B. Teilnahme im Vereinswettkampf, Einzelwettkampf und Spiele) kann nur bedingt Rücksicht genommen werden.

2.3 Mutationen / Abmeldungen

Alle Mutationen (inkl. Abmeldungen), die nach Ablauf der entsprechenden Meldephasen nicht selbständig online im Anmeldetool erfolgen können, müssen mit Begründung an die Wettkampfleitung gerichtet werden. Diese haben finanzielle Folgen, welche unter [10.2.2 Abmeldung / Rückerstattung Startgeld](#) und [10.1.3 Haftgeldabzüge](#) aufgeführt sind.

2.4 Richter*innen

2.4.1 Allgemein

Vereine/Riegen der Altersstufen Jugend, Aktive, Frauen/Männer und Senioren sind verpflichtet, **pro 12 angemeldeten Turnenden eine*n Richter*in** zu melden. In allen Sportarten sind brevetierte Richter*innen zu stellen (Ausnahme Jugendparcours, siehe [2.4.4](#)). Deren Meldung erfolgt online zusammen mit der Anmeldung und ist Bestandteil der gültigen Anmeldung.

Folgendes tritt in Kraft, falls zu wenig Richtende in den einzelnen Sportarten gemeldet sind:

- Vereine, die den Fachtest Allround, Fachtest Korbball, Fachtest Unihockey, Fachtest Volleyball oder Fit+Fun bestreiten, verpflichten sich, pro Disziplin eine*n brevetierte*n Richter*in zu stellen.
- Vereine der Altersstufen Aktive und Jugend, welche Disziplinen aus der Sparte Leichtathletik bestreiten, verpflichten sich, eine*n brevetierte*n LA-Kampfrichter*in zu stellen.

Eine Startmöglichkeit im Verein kann für Funktionär*innen, Kampf- und Wertungsrichtende sowie Schiedsrichtende nicht zugesichert werden. Vereine sind dafür verantwortlich, dass sie nach der Aufschaltung der Zeitpläne den Einsatz ihrer Richter*innen überprüfen.

Kampf-, Wertungs- und Schiedsrichtende, die den Wettkampf bestreiten, lösen eine Festkarte Typ A.

Bei folgenden Vergehen wird ein Haftgeldabzug gemäss Artikel [10.1.3](#) vorgenommen:

- Keine oder zu wenig Richtende im online Anmeldetool gemeldet
- Adress- und mögliche Einsatzdaten von Richtenden nicht persönlich erfasst
- Falsche Richterangaben erfasst
- Nichtantreten der Richtenden
- Unberechtigtes Verlassen der Wettkampfanlagen während des Richtereinsatzes
- Nichtteilnahme an obligatorischen Schieds- oder Kampfrichterkursen gemäss den jeweiligen Leitfaden Kaderbildung Richterwesen der einzelnen Sportarten

Für einige Sportarten gelten zusätzlich spezifische Regelungen. Diese sind in den nachfolgenden Kapiteln beschrieben.

2.4.2 Fit+Fun

Vereine, welche nur den Fit+Fun-Wettkampf bestreiten (keine weiteren Disziplinen aus Sportarten wie z.B. Leichtathletik, Geräteturnen, Gymnastik), müssen nur eine*n Richter*in stellen. Die Regelung «... , pro 12 angemeldeten Turnenden eine*n Richter*in zu melden.» (Artikel [2.4.1](#)) findet keine Anwendung.

2.4.3 Leichtathletik

Zusätzlich zur Regelung, dass pro 12 angemeldeten Turnenden eine*n Richter*in gestellt werden muss, sind teilnehmende Vereine, welche den Leichtathletik-Einzelwettkampf mit mehr als 5 Teilnehmenden oder den LMM-Wettkampf bestreiten, verpflichtet, zusätzlich eine*n brevetierte*n LA-Kampfrichter*in für diesen Wettkampf zu stellen.

2.4.4 Jugendparcours

In den Disziplinen Spieltest Allround, Hindernislauf und Spielparcours Unihockey müssen Richtende nicht im Besitz eines Brevets sein.

2.4.5 Spiele

Für die Spielwettkämpfe sind die Vereine/Riegen verpflichtet, pro Spielmannschaft ein*en Schiedsrichter*in zu stellen.

2.5 Wettkampfmusik

Die Wettkampfmusik ist bis am 2. Juni 2025 im Anmeldetool hochzuladen und zu prüfen (anhören, ob die Musik vollständig abgespielt werden kann). Bei Änderung der Wettkampfmusik ab dem 2. Juni 2025 erfolgt ein Haftgeldabzug gemäss Artikel [10.1.3](#). Zusätzlich zu beachten sind die [Richtlinien «Tonwiedergabe und Beschallung» an Anlässen des Schweizerischen Turnverbandes \[6\]](#).

2.6 Einzelwettkämpfe Olympische Sportarten

2.6.1 Kunstturnen Frauen und Männer

Die Erfassung und Meldung der Teilnehmenden erfolgt über das Ressort Kunstturnen des STV. Massgebend sind die Teilnahme- und Qualifikationsrichtlinien des Ressorts Kunstturnen.

2.6.2 Rhythmische Gymnastik

Die Erfassung und Meldung der Teilnehmenden erfolgt über das Ressort Rhythmische Gymnastik des STV. Massgebend sind die Teilnahme- und Qualifikationsrichtlinien des Ressorts Rhythmische Gymnastik.

2.6.3 Trampolin

Die Teilnehmenden melden sich über die Vereine via STV-Contest an. Es werden keine Qualifikationen durchgeführt.

3 Wettkampftag

3.1 Allgemeine Weisungen

3.1.1 Versicherung

Die Versicherung ist grundsätzlich Sache der Teilnehmenden. Die als aktiv turnende STV-Mitglieder deklarierten Teilnehmenden sind gemäss [Reglement Sportversicherungskasse \[5\]](#) zudem zusätzlich gegen Haftpflichtfälle, Brillenschäden und Unfälle (in Ergänzung) versichert, die sich in Ausübung der im STV betriebenen turnerischen Tätigkeiten ereignen.

Die Nicht-STV-Mitglieder (ausländische Vereine, Disziplinenhelfende, Mitglieder PluSport, etc.) sind für entsprechende Versicherungen selber verantwortlich.

Vergleiche zudem Artikel [1.2.1](#) vorstehend.

3.1.2 Wettkampfmusik

Es ist ein Memorystick mit der Wettkampfmusik im mp3-Format an den Anlass mitzubringen.

Die im Anmeldetool hochgeladene Musik (siehe Artikel [2.5](#)) wird prioritär behandelt und nur im Notfall durch den mitgebrachten Memorystick ersetzt.

Es finden keine Musikproben statt.

3.1.3 Rangverkündigungen

Für die Rangverkündigungen haben die zu Ehrenden im Wettkampftag oder im Vereinstrainer zu erscheinen. Dabei sind die Weisungen der verschiedenen Sportarten zu beachten.

Die Rangverkündigungen aller Wettkämpfe (Ränge 1-3) finden am letzten Wettkampftag der jeweiligen Kategorie statt. Die Ehrungen der Turnfestsieger*innen finden im Rahmen der Schlussfeier am 22. Juni 2025 statt.

3.2 Vereinswettkampf

3.2.1 Meldung des Vereins/der Riege

Vereine/Riegen melden sich spätestens 30 Minuten vor dem Disziplinenstart bei der ersten Disziplinenmeldestelle an.

3.2.2 Ausfüllen Startlisten

Die Vereine füllen die Startlisten bereits vorgängig online via STV-Contest aus. Dies ist nach Erscheinen der Zeitpläne möglich. Die Voranmeldung (unter Berücksichtigung der möglichen Mutationen gemäss Artikel [3.2.3](#)) wird bei der entsprechenden Meldestelle 30 Minuten vor dem Disziplinenstart mit dem Verein kontrolliert und übernommen bzw. wo notwendig angepasst.

3.2.3 Mutationen

Am Wettkampftag können keine Disziplinen getauscht oder neu gemeldet werden.

Eine Änderung der Anzahl Personen nach oben kann wie folgt bis 30 Minuten vor Wettkampfbeginn online via STV-Contest oder an der Disziplinenmeldestelle vorgenommen werden:

Sportart/Disziplin	Erhöhung bis zur nächsten durch ... teilbaren Zahl
Leichtathletik (ohne Pendelstafette), Nationalturnen, Fit+Fun, Hindernislauf	4
Pendelstafette	18
Fachteste, Spielparcours Unihockey	3 (sofern keine weitere Anlage benötigt wird)
Spieltest Allround	6
Geräteturnen, Gymnastik und Team-Aerobic	Erhöhung um max. 8 Teilnehmer*innen möglich

Beispiele:

- 10 Turnende beim Weitsprung angemeldet. Erhöhung bis 12 Turnende möglich.
- 16 Turnende beim Fachtest Allround angemeldet. Erhöhung bis 18 Turnende am Wettkampftag möglich.
- 10 Turnende beim Geräteturnen angemeldet. Erhöhung bis 18 Turnende am Wettkampftag möglich.

Wenn die Anzahl Personen bereits bei einer durch 4 (Leichtathletik, Nationalturnen, Fit+Fun, Hindernislauf), 18 (Pendelstafette), 3 (Fachteste, Spielparcours Unihockey) bzw. 6 (Spieltest Allround) teilbaren Zahl liegt, ist keine weitere Erhöhung möglich.

Bsp.: Sind beim Speerwurf bereits 12 Personen gemeldet, ist eine weitere Erhöhung auf 16 Personen nicht möglich.

Bei der Änderung der Anzahl Personen nach unten sind die Mindestgrössen pro Sportart/Disziplin gemäss Artikel [4.1.8 1-teiliger Vereinswettkampf](#) und [4.1.9 3-teiliger Vereinswettkampf](#) einzuhalten.

3.2.4 Verletzungen

Turnende, welche sich beim Einturnen vor dem Wettkampf oder im Wettkampf verletzen, werden beim Vereinswettkampf im Bestand mitgezählt. Ein Sanitätszeugnis der Sanitätspersonen auf Platz hat ab sofort Gültigkeit.

3.2.5 Disziplinenhelfende

Die Einsatzregelung von Disziplinenhelfenden ist dem Artikel [4.1.1](#) zu entnehmen.

Disziplinenhelfende, die sich an Wettkämpfen beteiligen, lösen die entsprechende Festkarte.

3.3 Einzelwettkampf / LMM

3.3.1 Meldung der Einzeltornenden und der LMM-Teams

Einzeltornende und Leichtathletik Mannschafts-Mehrkampf (LMM)-Teams melden sich spätestens 30 Minuten vor Wettkampfbeginn direkt bei der ersten Disziplinenmeldestelle an. Beim LMM der Frauen ist es aus organisationstechnischen Gründen nur möglich, entweder Weitsprung oder Hochsprung als Sprungdisziplin zu wählen. Die Wahl ist für die gesamte Mannschaft bindend.

3.3.2 Mutationen

Am Wettkampftag können bei der Anmeldung keine Kategorien- oder Disziplinenänderungen vorgenommen werden. Ersatzteilnehmende sind gestattet sofern die Alters-/Geschlechtseinschränkungen der entsprechenden Kategorie eingehalten werden. Somit können am Wettkampftag Änderungen am Namen und Jahrgang vorgenommen werden. Bei Kategorien mit Altersbeschränkungen kann ein amtlicher Ausweis zur Kontrolle verlangt werden.

3.3.3 Verletzungen

Für Turnende, die aus gesundheitlichen Gründen (Unfall, Krankheit) den Wettkampf nicht antreten können, gelten die Sanktionen gemäss Artikel [10.2.2 Abmeldung / Rückerstattung Startgeld](#) und [10.1.3 Haftgeldabzüge](#). Beim Vorlegen eines am Wettkampftag gültigen Arzzeugnisses kann die Wettkampfleitung auf die Sanktionen gemäss Artikel [10.1.3 Haftgeldabzüge](#) verzichten.

3.4 Spiele

3.4.1 Meldung der Spielteams

Spielteams melden sich spätestens 30 Minuten vor Beginn des ersten Spiels direkt auf dem Wettkampfbplatz.

3.4.2 Mutationen

Bei Spielen können nur Abmeldungen gemacht werden. Weitere Mutationen sind nicht möglich. Es gelten die Sanktionen gemäss Artikel [10.2.2 Abmeldung / Rückerstattung Startgeld](#) und [10.1.3 Haftgeldabzüge](#).

3.5 Funktionär*innen, Richter*innen und Speaker*innen

Funktionär*innen, Richter*innen und Speaker*innen melden sich spätestens 30 Minuten vor Einsatzbeginn direkt am Einsatzort.

4 Vereinswettkämpfe

4.1 Allgemein

Vereinswettkämpfe werden am Eidgenössischen Turnfest für alle Altersstufen (gemäss Artikel 4.1.2) angeboten. Turnerinnen und Turner starten gemeinsam im selben Wettkampf. Die erturnten Leistungen werden bei messbaren Disziplinen mit separaten Formeln für Turnerinnen und Turner bewertet.

Nachfolgende Wettkampfvarianten können gewählt werden. Bei der Gestaltung des Zeitplans wird nur pro Riege sequenziell verplant. Die Reihenfolge der Wettkampfteile gemäss Anmeldung wird wenn möglich eingehalten, dies kann jedoch nicht immer garantiert werden.

Wettkampf-Varianten	Anzahl der Wettkampfteile
1-teiliger Vereinswettkampf	1
1-teiliger + 1-teiliger Vereinswettkampf	1 + 1
3-teiliger Vereinswettkampf	3
3-teiliger + 1-teiliger Vereinswettkampf	3 + 1

Pro Verein/Riege darf jede Disziplin bzw. gleiche Vorführung nur einmal geturnt werden. Die gleiche Vorführung/Disziplin in der mehrheitlich gleichen Zusammensetzung darf nicht unter verschiedenen Vereinsnamen geturnt werden.

4.1.1 Disziplinenhelfende

Die Vereine/Riegen stellen in allen Altersstufen für ihren Wettkampf in den technisch messbaren Disziplinen Leichtathletik und Nationalturnen während der Wettkampfzeit des Vereins/der Riege eine mindestens 16-jährige Hilfsperson zur Verfügung, welche das stationäre Kampfgericht unterstützt. Diese Person meldet sich mit den Turnenden an der Disziplinen-Meldestelle. Bei Nichtantreten erfolgt ein Haftgeldabzug gemäss Artikel 10.1.3 und ein Ordnungsabzug gemäss Anhang A.

4.1.2 Altersstufen

Es wird zwischen vier Altersstufen unterschieden, wobei der Jahrgang zur Bestimmung der Altersstufe herangezogen wird.

Altersstufe	Jahrgang	Alter	Sonderregelung
Jugend	2008 und jünger	17-jährig und jünger (U18)	
Aktive	Alter frei		
Frauen/Männer	1990 und älter	35-jährig und älter (35+)	1/3 der Startenden je Disziplin dürfen zwischen den Jahrgängen 2000 und 1991 sein.
Senioren	1970 und älter	55-jährig und älter (55+)	1/3 der Startenden je Disziplin dürfen zwischen den Jahrgängen 1990 und 1971 sein.

In den Altersstufen mit der 1/3 Regelung wird aufgerundet.

Beispiel: 10 Personen : 3 = 3,33 Personen. Es wird aufgerundet auf 4 Personen. Bei zehn Personen dürfen vier Personen die effektive Altersstufe unterschreiten.

4.1.3 Divisionen

Die Division ergibt sich aus der durchschnittlichen Anzahl Turnenden pro Wettkampfteil und ist nicht als Leistungsklasse zu verstehen.

Jugend	
1. Division	30 und mehr Turnende
2. Division	16 bis 29 Turnende
3. Division	6 bis 15 Turnende

Aktive	
1. Division	30 und mehr Turnende
2. Division	16 bis 29 Turnende
3. Division	6 bis 15 Turnende

Frauen / Männer	
1. Division	30 und mehr Turnende
2. Division	16 bis 29 Turnende
3. Division	6 bis 15 Turnende

Senioren	
1. Division	15 und mehr Turnende
2. Division	11 bis 14 Turnende
3. Division	6 bis 10 Turnende

4.1.3.1 Zuteilung Division

Für die Zuteilung in die jeweilige Division ist der Durchschnitt der pro Wettkampfteil eingesetzten Turnenden massgebend. Das Total aller eingesetzten Turnenden im gesamten Wettkampf ist durch die Anzahl Wettkampfteile zu teilen. Dies ergibt die Division. Die einzelne Person zählt dabei einmal pro Einsatz. Beispiel für eine Gruppe der Altersstufe Aktive:

1. Wettkampfteil	8 Personen
2. Wettkampfteil	17 Personen
3. Wettkampfteil	21 Personen
Total	46 Personen : 3 = 15,33 Personen

Es wird in jedem Fall aufgerundet = 16 Personen.

Bei diesem Beispiel wird der Verein in der Altersstufe Aktive in der 2. Division eingeteilt.

4.1.3.2 Durchführung Divisionen

In allen angebotenen Altersstufen müssen sich mindestens 6 Vereine/Riegen pro Division anmelden, damit die jeweilige Division durchgeführt wird. Die Wettkampfleitung behält sich vor, Divisionen zusammenzulegen. Dies gilt für alle Vereinswettkämpfe.

4.1.4 Bewertung

Die Bewertungen erfolgen gemäss den entsprechenden Sportarten- und Disziplinenweisungen (siehe [Anhang C](#)) bzw. den entsprechenden Wertungstabellen (www.stv-fsg.ch). Die Noten der einzelnen Disziplinen werden auf Hundertstelpunkte gerundet.

In jedem Wettkampfteil können max. zehn Punkte und im vollständigen 3-teiligen Vereinswettkampf dreissig Punkte erreicht werden.

Sofern in einem Wettkampfteil mehrere Disziplinen geturnt werden, wird die pro Disziplin erzielte Note mit der Anzahl der eingesetzten Turnenden (inkl. Verletzte mit Sanitätszeugnis) multipliziert. Die Summe dieser Werte wird durch die Anzahl der im Wettkampfteil eingesetzten Turnenden (inkl. Verletzte mit Sanitätszeugnis) dividiert und auf Hundertstelpunkte gerundet.

Weiterführende Details zur Notengebung sind in den [Weisungen Wertungstabellen \[7\]](#) beschrieben.

4.1.5 Ranglisten

Es werden je Altersstufe folgende Ranglisten erstellt:

- Eine Rangliste pro Sportart beim 1-teiligen Vereinswettkampf
- Eine Rangliste pro Division beim 3-teiligen Vereinswettkampf

Bei gleicher Endnote im 1-teiligen und 3-teiligen Vereinswettkampf wird der gleiche Rang geschrieben.

4.1.6 Turnfestsieger

Im 3-teiligen Vereinswettkampf wird der Sieger der 1. Division je Altersstufe Turnfestsieger. In den Altersstufen Aktive und Jugend können nur diejenigen Vereine Turnfestsieger werden, welche im dreiteiligen Vereinswettkampf Disziplinen aus mindestens zwei unterschiedlichen Sportarten (gemäss Artikel 4.1.9) wählen. Gewinnt in der ersten Division ein Verein, welcher Disziplinen aus nur einer Sportart absolviert hat, rückt der nächstfolgende Verein, welcher Disziplinen aus mindestens zwei unterschiedlichen Sportarten absolviert hat, als Turnfestsieger nach. Diese Regelung gilt nicht für die Altersstufen Frauen/Männer und Senioren.

Sportvereine, die nicht dem Schweizerischen Turnverband oder einem der Partnerverbände gemäss Artikel 1.2.1 angehören (z.B. ausländische Vereine), können nicht Turnfestsieger werden. Der nächstfolgende Verein, welcher die unter 1.2.1 genannten Kriterien erfüllt, rückt als Turnfestsieger nach.

4.1.7 Auszeichnungen

Alle Altersstufen im 3-teiligen Vereinswettkampf:

- Turnfestsieger im 3-teiligen Vereinswettkampf Siegerwimpel und Erinnerungspreis
- Sieger der Divisionen im 3-teiligen Vereinswettkampf Siegerwimpel
- Rang 2 und 3 pro Division Podestwimpel

Alle Altersstufen im 1-teiligen Vereinswettkampf:

- Sportartensieger im 1-teiligen Vereinswettkampf Siegerwimpel

Vereinsauszeichnung (alle Altersstufen):

- Bei Teilnahme am Vereinswettkampf Wimpel

4.1.8 1-teiliger Vereinswettkampf

Der 1-teilige Vereinswettkampf kann aus den folgenden Sportarten gewählt werden.

Jugend	Aktive	Frauen/Männer	Senioren
Geräteturnen Gymnastik Aerobic	Fachteste Geräteturnen Gymnastik Aerobic	Fachteste Fit+Fun Geräteturnen Gymnastik Aerobic	Fit+Fun Gymnastik Aerobic

Die Disziplinen können frei gewählt werden. Jede Disziplin darf nur einmal geturnt werden. Es müssen mindestens 6 Personen eingesetzt werden. Es gibt keine Divisionen.

4.1.9 3-teiliger Vereinswettkampf

Der 3-teilige Vereinswettkampf besteht aus drei Wettkampfteilen und kann aus den folgenden Sportarten zusammengestellt werden.

Jugend	Aktive	Frauen/Männer	Senioren
Geräteturnen Gymnastik Aerobic Leichtathletik Nationalturnen Jugendparcours	Fachteste Geräteturnen Gymnastik Aerobic Leichtathletik Nationalturnen	Fachteste Fit+Fun Geräteturnen Gymnastik Aerobic Leichtathletik Nationalturnen	Fit+Fun Aerobic Leichtathletik Nationalturnen

Die Disziplinen der drei Wettkampfteile können frei gewählt werden. Jede Disziplin/Vorführung darf nur einmal geturnt werden.

Pro Wettkampfteil müssen mindestens eine (1) und maximal vier (4) Disziplinen gewählt werden. Die Anzahl der Disziplinen kann von Wettkampfteil zu Wettkampfteil variieren. Die Mindestgrösse pro Sportart/Disziplin beträgt:

Sportart/Disziplin	Mindestgrösse
Fachteste, Fit+Fun, Geräteturnen, Gymnastik, Aerobic, Pendelstafette, Spielparcours Unihockey, Spieltest Allround	6 Turnende
Leichtathletik (ohne Pendelstafette), Nationalturnen, Hindernislauf	4 Turnende

Pro Wettkampfteil müssen mindestens 6 Personen eingesetzt werden. Turnende dürfen in mehreren Wettkampfteilen eingesetzt werden, jedoch nur einmal (1 Disziplin/Vorführung) pro Wettkampfteil. Die Reihenfolge der angemeldeten Wettkampfteile wird bei der Planung bestmöglich berücksichtigt, kann aber nicht immer eingehalten werden. Auf allfällige Starts in zwei verschiedenen Altersstufen/Vereinen kann beim Zeitplan keine Rücksicht genommen werden.

4.2 Altersstufe Jugend

4.2.1 Alterskategorien messbare Disziplinen

Die Alterskategorien werden für die Wertung folgendermassen zusammengestellt:

Alterskategorie	Jahrgänge
U18	2008 und 2009
U16	2010 und 2011
U14	2012 und 2013
U12	2014 und 2015
U10	2016 und 2017
U8	2018 und jünger

Die Alterskategorien werden bei der Auswertung nur in den messbaren Disziplinen mittels entsprechenden Wertungstabellen berücksichtigt. Die Alters- sowie die Geschlechtsunterschiede werden mit separaten Wertungstabellen berücksichtigt.

Für den Vereinswettkampf der Altersstufe Jugend können die in den folgenden Artikeln ([4.2.2 bis 4.2.7](#)) beschriebenen Sportarten/Disziplinen gewählt werden.

4.2.2 Sportart Geräteturnen

Es gelten die aktuellen [Weisungen und Handbuch Vereinsgeräteturnen \[9\]](#).

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Barren (BA)
- Boden (BO)
- Gerätekombination (GK)
- Reck (RE)
- Rhönrad (RR)
- Schaukelringe (SR)
- Schulstufenbarren (SSB)
- Sprünge (SP)
- Trampolin (TR)

Der [VGT-Materielliste \[10\]](#) sind die Anzahl der zur Verfügung stehenden Geräte pro Disziplin zu entnehmen.

Die Materielliste ist zwingend mit der Anmeldung bis am 1. Dezember 2024 auszufüllen.

Gesuchspflichtig sind zusätzliche Hilfsgeräte, Hilfsmittel und andere Geräte, die nicht auf der Materielliste aufgeführt sind. Die entsprechende Rubrik «Zusatzgesuch» ist bei der Anmeldung auszufüllen. Erlaubte Hilfsmittel (gemäss Materielliste) sowie bewilligte Hilfsgeräte, Hilfsmittel und artverwandte Geräte sind selbst mitzubringen.

Die Geräte müssen von den Vereinen vor der Wettkampfzeit selber bereitgestellt und nachher wieder zum Gerätedepot gebracht werden.

Das stufenweise Üben und Einspringen auf dem Wettkampflplatz ist nicht gestattet.

4.2.3 Sportart Gymnastik

Es gelten die aktuellen [Weisungen Gymnastik \[15\]](#). Alle Hilfs- und Handgeräte müssen von den Vereinen selbst mitgebracht werden.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Gymnastik mit Handgerät (GYMHG)
- Gymnastik ohne Handgerät (GYMOH)

Folgende Grössen der Wettkampflfläche können gewählt werden:

- 12 x 12 Meter
- 12 x 18 Meter
- 12 x 24 Meter
- 18 x 24 Meter
- 24 x 40 Meter

Werden mehrere Gymnastikprogramme geturnt, müssen sich diese im Programm unterscheiden. In einem solchen Fall darf auch dasselbe Handgerät mehrmals benutzt werden.

4.2.4 Sportart Aerobic

Es gelten die aktuellen [Weisungen Aerobic \[8\]](#).

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Team-Aerobic (TAe)

Folgende Grössen der Wettkampffläche können gewählt werden:

- 12 x 12 Meter
- 12 x 18 Meter
- 12 x 24 Meter

4.2.5 Sportart Leichtathletik

Es gelten die aktuellen [Weisungen Leichtathletik STV \[16\]](#). Es sind keine eigenen Geräte zugelassen.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Ballwurf (BW) 200 g
- Drehwerfen (DW) nur für U12/U10/U8
- Hochsprung (HO) nur für U18/U16/U14
- Kugelstossen (KUG) nur für U18/U16/U14, Turner 4 kg / Turnerin 3 kg
- Lauf 800 m (800)
- Pendelstafette 60 m (PS60)
- Schleuderball (SB) nur für U18/U16/U14, 1 kg
- Weitsprung (WE) Zonenabsprung

4.2.6 Sportart Nationalturnen

Es gelten die aktuellen [Weisungen Nationalturnwettkampf Vereinsturnen \[18\]](#). Es sind keine eigenen Geräte zugelassen.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Steinstossen (STS)
- Steinheben (STH) Steingewicht nach Alter
- Hochweitsprung (HW)

4.2.6.1 Steinheben

Alterskategorie	Jahrgänge	Gewicht männliche Jugend	Gewicht weibliche Jugend
U18	2008 und 2009	15 kg	10 kg
U16	2010 und 2011	10 kg	8 kg
U14	2012 und 2013	8 kg	6 kg
U12	2014 und 2015	6 kg	4 kg
U10	2016 und jünger	4 kg	-

4.2.6.2 Steinstossen

Der Stein darf nur mit einer Hand getragen und gestossen werden. Der Stoss kann aus dem Stand oder aus dem Anlauf erfolgen.

- männliche Jugend 6 kg
- weibliche Jugend 4 kg

4.2.6.3 Hochweitsprung

Es stehen den Turnenden 4 Versuche zu. Die einmal gewählte Höhe kann nach Fehlversuchen wieder nach unten angepasst werden. Die beste Höhe wird gewertet. Die Höhe und Weite variiert je nach Alter der Turnenden.

4.2.7 Sportart Jugendparcours

Es gelten die aktuellen [Weisungen Jugendparcours \[23\]](#).

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Hindernislauf (HL)
- Spielparcours Unihockey (UHP)
- Spieltest Allround (STA)

4.3 Altersstufe Aktive

Für den Vereinswettkampf der Altersstufe Aktive können die in den folgenden Artikeln (4.3.1 bis 4.3.6) beschriebenen Sportarten/Disziplinen gewählt werden.

4.3.1 Sportart Fachteste

Es gelten die aktuellen [Weisungen und Regelauslegungen Fachteste \[21\]](#).

- Fachttest Allround (FTA)
- Fachttest Korbball (FTK)
- Fachttest Unihockey (FTU)
- Fachttest Volleyball (FTV)

Für die Fachteste sind Nockenschuhe erlaubt. Nagelschuhe und Schuhe mit Schraubstollen sowie Handschuhe und Haftmittel sind verboten. Das Üben/Einspielen auf den Wettkampfanlagen ist verboten.

Die Vereine werden ab 15 Personen auf zwei, ab 27 Personen auf drei, ab 39 auf vier Anlagen aufgeteilt.

4.3.2 Sportart Geräteturnen

Es gelten die aktuellen [Weisungen und Handbuch Vereinsgeräteturnen \[9\]](#).

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Barren (BA)
- Boden (BO)
- Gerätekombination (GK)
- Reck (RE)
- Rhönrad (RR)
- Schaukelringe (SR)
- Schulstufenbarren (SSB)
- Sprünge (SP)
- Trampolin (TR)

Der [VGT-Materialliste \[10\]](#) sind die Anzahl der zur Verfügung stehenden Geräte pro Disziplin zu entnehmen.

Die Materialliste ist zwingend mit der Anmeldung bis am 1. Dezember 2024 auszufüllen.

Gesuchspflichtig sind zusätzliche Hilfsgeräte, Hilfsmittel und andere Geräte, die nicht auf der Materialliste aufgeführt sind. Die entsprechende Rubrik «Zusatzgesuch» ist bei der Anmeldung auszufüllen. Erlaubte Hilfsmittel (gemäss Materialliste) sowie bewilligte Hilfsgeräte, Hilfsmittel und artverwandte Geräte sind selbst mitzubringen.

Die Geräte müssen von den Vereinen vor der Wettkampfzeit selber bereitgestellt und nachher wieder zum Gerätedepot gebracht werden.

Das stufenweise Üben und Einspringen auf dem Wettkampfsplatz ist nicht gestattet.

4.3.3 Sportart Gymnastik

Es gelten die aktuellen [Weisungen Gymnastik \[15\]](#). Alle Hilfs- und Handgeräte müssen von den Vereinen selbst mitgebracht werden.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Gymnastik mit Handgerät (GYMHG)
- Gymnastik ohne Handgerät (GYMOH)

Folgende Grössen der Wettkampffläche können gewählt werden:

- 12 x 12 Meter
- 12 x 18 Meter
- 12 x 24 Meter
- 18 x 24 Meter
- 24 x 40 Meter

Werden mehrere Gymnastikprogramme geturnt, müssen sich diese im Programm unterscheiden. In einem solchen Fall darf auch dasselbe Handgerät mehrmals benutzt werden.

4.3.4 Sportart Aerobic

Es gelten die aktuellen [Weisungen Aerobic \[8\]](#).

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Team-Aerobic (TAe)

Folgende Grössen der Wettkampffläche können gewählt werden:

- 12 x 12 Meter
- 12 x 18 Meter
- 12 x 24 Meter

4.3.5 Sportart Leichtathletik

Es gelten die aktuellen [Weisungen Leichtathletik STV \[16\]](#). Es sind keine eigenen Geräte zugelassen.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Hochsprung (HO)
- Kugelstossen (KUG) Turner 5 kg / Turnerin 4 kg
- Lauf 400 m (400)
- Lauf 800 m (800)
- Pendelstafette 80 m (PS80)
- Schleuderball (SB) Turner 1,5 kg / Turnerin 1,0 kg
- Speer (SPE) Turner 800 g / Turnerin 600 g
- Weitsprung (WE)
- Weitwurf (WU) Turner 500 g (Wurfkörper) / Turnerin 300 g (Wurfstab)

4.3.6 Sportart Nationalturnen

Es gelten die aktuellen [Weisungen Nationalturnwettkampf Vereinsturnen \[18\]](#). Es sind keine eigenen Geräte zugelassen.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Steinheben (STH) Turner 22,5 kg, 18,0 kg / Turnerin 12,5 kg, 10,0 kg
- Steinstossen (STS) Turner 12,5 kg / Turnerin 6,0 kg
- Hochweitsprung (HW)

4.4 Altersstufe Frauen/Männer

Für den Vereinswettkampf der Altersstufe Frauen/Männer können die in den folgenden Artikeln (4.4.1 bis 4.4.7) beschriebenen Sportarten/Disziplinen gewählt werden.

4.4.1 Sportart Fachttest

Es gelten die aktuellen [Weisungen und Regelauslegungen Fachteste \[21\]](#).

- Fachttest Allround (FTA)
- Fachttest Korbball (FTK)
- Fachttest Unihockey (FTU)
- Fachttest Volleyball (FTV)

Für die Fachteste sind Nockenschuhe erlaubt. Nagelschuhe und Schuhe mit Schraubstollen sind verboten. Das Üben/Einspielen auf den Wettkampfanlagen ist verboten.

Die Vereine werden ab 15 Personen auf zwei, ab 27 Personen auf drei, ab 39 auf vier Anlagen aufgeteilt.

4.4.2 Sportart Fit+Fun

Es gelten die aktuellen [Weisungen und Regelauslegungen Fit+Fun \[22\]](#). Eigenes Material ist nicht gestattet. Es sind die vom Organisator zur Verfügung gestellten Materialien zu benutzen.

Für Fit+Fun sind Nockenschuhe erlaubt. Nagelschuhe und Schuhe mit Schraubstollen sind verboten. Das Üben/Einspielen auf den Wettkampfanlagen ist verboten.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Fussball-Stafettenstab / Brett-Ball (FF1)
- Unihockey im Team / 8-er Ball (FF2)
- Street Racket / Moosgummi-Gymnastikstab (FF3)

Die Vereine werden ab 15 Personen auf zwei, ab 27 Personen auf drei, ab 39 auf vier Anlagen aufgeteilt.

4.4.3 Sportart Geräteturnen

Es gelten die aktuellen [Weisungen und Handbuch Vereinsgeräteturnen \[9\]](#).

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Barren (BA)
- Boden (BO)
- Gerätekombination (GK)
- Reck (RE)
- Rhönrad (RR)
- Schaukelringe (SR)
- Schulstufenbarren (SSB)
- Sprünge (SP)
- Trampolin (TR)

Der [VGT-Materielliste \[10\]](#) sind die Anzahl der zur Verfügung stehenden Geräte pro Disziplin zu entnehmen.

Die Materielliste ist zwingend mit der Anmeldung bis am 1. Dezember 2024 auszufüllen.

Gesuchspflichtig sind zusätzliche Hilfsgeräte, Hilfsmittel und andere Geräte, die nicht auf der Materielliste aufgeführt sind. Die entsprechende Rubrik «Zusatzgesuch» ist bei der Anmeldung auszufüllen. Erlaubte Hilfsmittel (gemäss Materielliste) sowie bewilligte Hilfsgeräte, Hilfsmittel und artverwandte Geräte sind selbst mitzubringen.

Die Geräte müssen von den Vereinen vor der Wettkampfzeit selber bereitgestellt und nachher wieder zum Gerätedepot gebracht werden.

Das stufenweise Üben und Einspringen auf dem Wettkampfsplatz ist nicht gestattet.

4.4.4 Sportart Gymnastik

Es gelten die aktuellen [Weisungen Gymnastik \[15\]](#). Alle Hilfs- und Handgeräte müssen von den Vereinen selber mitgebracht werden.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Gymnastik mit Handgerät (GYMHG)
- Gymnastik ohne Handgerät (GYMOH)

Folgende Grössen der Wettkampffläche können gewählt werden:

- 12 x 12 Meter
- 12 x 18 Meter
- 12 x 24 Meter
- 18 x 24 Meter
- 24 x 40 Meter

Werden mehrere Gymnastikprogramme geturnt, müssen sich diese im Programm unterscheiden. In einem solchen Fall darf auch dasselbe Handgerät mehrmals benutzt werden.

4.4.5 Sportart Aerobic

Es gelten die aktuellen [Weisungen Aerobic \[8\]](#).

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Team-Aerobic (TAe)

Folgende Grössen der Wettkampffläche können gewählt werden:

- 12 x 12 Meter
- 12 x 18 Meter
- 12 x 24 Meter

4.4.6 Sportart Leichtathletik

Es gelten die aktuellen [Weisungen Leichtathletik STV \[16\]](#). Es sind keine eigenen Geräte zugelassen.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Hochsprung (HO)
- Kugelstossen (KUG) Turner 5 kg / Turnerin 4 kg
- Lauf 800 m (800)
- Pendelstafette 80 m (PS80)
- Schleuderball (SB) Turner 1,5 kg / Turnerin 1,0 kg
- Speer (SPE) Turner 800 g / Turnerin 600 g
- Weitsprung (WE)
- Weitwurf (WU) Turner 500 g (Wurfkörper) / Turnerin 300 g (Wurfstab)

4.4.7 Sportart Nationalturnen

Es gelten die aktuellen [Weisungen Nationalturnwettkampf Vereinsturnen \[18\]](#). Es sind keine eigenen Geräte zugelassen.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Steinheben (STH) Männer 22,5 kg, 18 kg, 15 kg
Frauen 12,5 kg, 10 kg, 8 kg
- Steinstossen (STS) Männer 10 kg / Frauen 6 kg

4.5 Altersstufe Senioren

Für den Vereinswettkampf der Altersstufe Senioren können die in den folgenden Artikeln (4.5.1 bis 4.5.4) beschriebenen Sportarten/Disziplinen gewählt werden.

4.5.1 Sportart Fit+Fun

Es gelten die aktuellen [Weisungen und Regelauslegungen Fit+Fun \[22\]](#). Eigenes Material ist nicht gestattet. Es sind die vom Organisator zur Verfügung gestellten Materialien zu benutzen.

Für Fit+Fun sind Nockenschuhe erlaubt. Nagelschuhe und Schuhe mit Schraubstollen sind verboten. Das Üben/Einspielen auf den Wettkampfanlagen ist verboten.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Fussball-Stafettenstab / Brett-Ball (FF1)
- Unihockey im Team / 8-er Ball (FF2)
- Street Racket / Moosgummi-Gymnastikstab (FF3)

Die Vereine werden ab 15 Personen auf zwei, ab 27 Personen auf drei, ab 39 auf vier Anlagen aufgeteilt.

4.5.2 Sportart Aerobic

Es gelten die aktuellen [Weisungen Aerobic \[8\]](#).

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Team-Aerobic (TAe)

Folgende Grössen der Wettkampffläche können gewählt werden:

- 12 x 12 Meter
- 12 x 18 Meter
- 12 x 24 Meter

4.5.3 Sportart Leichtathletik

Es gelten die aktuellen [Weisungen Leichtathletik STV \[16\]](#). Es sind keine eigenen Geräte zugelassen.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Hochsprung (HO)
- Kugelstossen (KUG) Turner 5 kg / Turnerin 4 kg
- Lauf 800 m (800)
- Pendelstafette 80 m (PS80)
- Schleuderball (SB) Turner 1,5 kg und Turnerin 1,0 kg
- Weitsprung (WE)
- Weitwurf (WU) Turner 500 g (Wurfkörper) / Turnerin 300 g (Wurfstab)

4.5.4 Sportart Nationalturnen

Es gelten die aktuellen [Weisungen Nationalturnwettkampf Vereinsturnen \[18\]](#). Es sind keine eigenen Geräte zugelassen.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Steinheben (STH) Senioren 18 kg, 15 kg / Seniorinnen 10 kg, 8 kg
- Steinstossen (STS) Senioren 10 kg / Seniorinnen 6 kg

5 Einzelwettkämpfe

Im Angebot der Einzelwettkämpfe wird ein Wettkampf nur ausgetragen, wenn sich mindestens 20 Personen/Paare/Teams anmelden. Kategorien können zusammengelegt oder der Wettkampf kann abgesagt werden.

5.1 Aerobic

Es gelten die aktuellen [Weisungen Aerobic \[8\]](#).

5.1.1 Angebot

Kategorie	Einschränkungen	Jahrgänge
Aerobic Paare, Aktive		2011 und älter
Aerobic Paare, Frauen/Männer	beide Personen müssen 35 Jahre und älter sein	1990 und älter
Aerobic 3er bis 5er Team, Aktive		2011 und älter
Aerobic 3er bis 5er Team, Frauen/Männer	1 Person darf jünger als 35 Jahre sein	1990 und älter

5.1.2 Rangierung

Bei Notengleichheit der Endnote ist die bessere T-Note für die Rangierung massgebend.

5.1.3 Turnfestsieger*in

- Sieger*innen der Kategorie Aktive, Paare
- Sieger*innen der Kategorie Aktive, 3er bis 5er Team

Die Sieger*innen erhalten einen Erinnerungspreis.

5.1.4 Auszeichnungen

Die drei Erstplatzierten pro Kategorie erhalten Gold, Silber- und Bronzemedailles. Eine Einheitsauszeichnung erhalten die besten 30 % der Startenden pro Kategorie.

5.2 Geräteturnen

5.2.1 Angebot

5.2.1.1 Einzelgeräteturnen

Es gelten das aktuelle [Wettkampfprogramm EGT \[11\]](#) und die aktuelle [Einstufungstabelle EGT \[12\]](#). Kunstturner*innen, die im gleichen Jahr Kunstturnwettkämpfe bestritten oder eine Lizenz für die entsprechende Saison gelöst haben, sind an Einzelgeräteturnwettkämpfen nicht zugelassen.

Kategorie	Turnerinnen	Turner	Jahrgänge
K5	x	x	offen
K6	x	x	offen
K7	x	x	offen
KD	x	-	2003 und älter
KH	-	x	1997 und älter

5.2.1.2 Geräteturnen Sie+Er

Es gelten die aktuellen [Weisungen Geräteturnen Sie+Er \[13\]](#).

Kategorie	Jahrgänge
Jugend	2011 und jünger
Aktive	2010 und älter

Der Jahrgang der älteren Person entscheidet über die Kategorienzuteilung.

Paarwettkampf mit folgenden drei Disziplinen:

- Boden mit Partnerbezug, Synchronelemente zur Musik
- Schaukelringe synchron geturnt
- Einzelgerät: Reck hoch/tief, Wettkampfbarren, Schulstufenbarren, Sprung

5.2.1.3 Geräteturnen zu Zweit

Es gelten die aktuellen [Weisungen Geräteturnen zu Zweit \[14\]](#).

Kategorie	Jahrgänge
Jugend	2009 und jünger
Aktive	2008 und älter

Der Jahrgang der älteren Person entscheidet über die Kategorienzuteilung.

Paarwettkampf mit folgenden zwei Disziplinen:

- Boden Pflichtgerät mit Partnerelementen
- 1 Wahlgerät (Reck hoch/tief, Barren, Schulstufenbarren, Schaukelringe)

Musikbegleitung an allen Geräten obligatorisch.

5.2.1.4 Klein-Team (3-5er Team)

Es gelten die aktuellen [Weisungen Vereinsgeräteturnen \[9\]](#).

Kategorie	Jahrgänge
Jugend	bis 2009, 1 Person darf älter sein (max. Jahrgang 2008)
Aktive	offen
Frauen/Männer	ab 1990, 1 Person darf jünger sein

5.2.2 Rangierung

Bei Notengleichheit der Endnote werden die Turnerinnen resp. Turner im gleichen Rang aufgeführt.

5.2.3 Turnfestsieger*in

- Siegerin in der Kategorie Einzelgeräteturnen K7 Ti
- Sieger in der Kategorie Einzelgeräteturnen K7 Tu

Die Sieger*innen erhalten einen Erinnerungspreis.

5.2.4 Auszeichnungen

Die drei Erstplatzierten pro Kategorie erhalten Gold, Silber- und Bronzemedailen. Eine Einheitsauszeichnung erhalten die besten 30 % der Startenden pro Kategorie.

5.3 Gymnastik

Es gelten die aktuellen [Weisungen Gymnastik \[15\]](#). Alle Hilfs- und Handgeräte müssen von den Turnenden selber mitgebracht werden. Lizenzierte RG-Turnerinnen sind nicht startberechtigt.

5.3.1 Angebot

5.3.1.1 Gymnastik Einzel

Kategorie	Jahrgänge
GEO1: Einzel ohne Handgeräte, F/M	1990 und älter
GEO2: Einzel ohne Handgeräte, Aktive	offen
GEO3: Einzel ohne Handgeräte, Jugend	2009 und jünger
GEM1: Einzel mit Handgeräten, F/M	1990 und älter
GEM2: Einzel mit Handgeräten, Aktive	offen
GEM3: Einzel mit Handgeräten, Jugend	2009 und jünger

5.3.1.2 Gymnastik Paare

Kategorie	Jahrgänge
GPO1: Paare ohne Handgeräte, F/M	1990 und älter
GPO2: Paare ohne Handgeräte, Aktive	offen
GPO3: Paare ohne Handgeräte, Jugend	2009 und jünger
GPM1: Paare mit Handgeräten, F/M	1990 und älter
GPM2: Paare mit Handgeräten, Aktive	offen
GPM3: Paare mit Handgeräten, Jugend	2009 und jünger

Der Jahrgang der älteren Person entscheidet über die Bestimmung der Altersstufe.

5.3.1.3 Gymnastik Team

Kategorie	Jahrgänge	Bemerkungen
GTO1: Team ohne Handgeräte, F/M	1990 und älter	1/3 der Turnenden darf zwischen 25 und 35 Jahre alt sein.
GTO2: Team ohne Handgeräte, Aktive	offen	
GTO3: Team ohne Handgeräte, Jugend	2009 und jünger	1/3 der Turnenden darf max. 17 Jahre alt sein.
GTM1: Team mit Handgeräten, F/M	1990 und älter	1/3 der Turnenden darf zwischen 25 und 35 Jahre alt sein.
GTM2: Team mit Handgeräten, Aktive	offen	
GTM3: Team mit Handgeräten, Jugend	2009 und jünger	1/3 der Turnenden darf max. 17 Jahre alt sein.

Bei der Berechnung des Drittels wird in jedem Fall aufgerundet.

5.3.1.4 Gymnastik Teste

Kategorie	Jahrgänge
Gymnastik Teste Aktive	offen
Gymnastik Teste Jugend	2009 und jünger

5.3.2 Rangierung

Bei Notengleichheit der Endnote werden der*die Turner*innen im gleichen Rang aufgeführt.

5.3.3 Turnfestsieger*in

- Sieger*in der Kategorie Gymnastik GEO2 (Einzel ohne Handgeräte, Aktive)
- Sieger*in der Kategorie Gymnastik GEM2 (Einzel mit Handgeräten, Aktive)
- Sieger*in der Kategorie Gymnastik Teste Aktive

Die Sieger*innen erhalten einen Erinnerungspreis.

5.3.4 Auszeichnungen

Die drei Erstplatzierten pro Kategorie erhalten Gold, Silber- und Bronzemedailen.
Eine Einheitsauszeichnung erhalten die besten 30 % der Startenden pro Kategorie.

5.4 Kunstturnen

5.4.1 Angebot

5.4.1.1 Kunstturnen Frauen

Kategorie	Einschränkungen
Programm 1	Die 24 Erstplatzierten der SMJ F 2025
Programm 2	Die 16 Erstplatzierten der SMJ F 2025
Programm 3	Die 16 Erstplatzierten der SMJ F 2025
Programm 4	Die 12 Erstplatzierten der SMJ F 2025
Programm 5	Die 12 Erstplatzierten der SMJ F 2025
Programm 5A	Die 12 Erstplatzierten der SMJ F 2025
Programm 6 Junior	Frei (Alter ≤ Jg. 2010, gemäss FIG Junior)
Programm 6 Senior	Frei (gemäss FIG Senior)

5.4.1.2 Kunstturnen Männer

Kategorie	Einschränkungen
Programm 1	Die 27 Erstplatzierten der SMJ M 2025
Programm 2	Die 24 Erstplatzierten der SMJ M 2025
Programm 3	Die 18 Erstplatzierten der SMJ M 2025
Programm 4	Die 12 Erstplatzierten der SMJ M 2025
Programm 5	Frei (gemäss FIG Junior)
Programm 6	Frei (gemäss FIG Senior)

5.4.2 Bewertung

- Gemäss gültigem [Wettkampfprogramm STV - Frauen \[24\]](#)
- Gemäss gültigem [Wettkampfprogramm STV - Männer \[25\]](#)
- Gemäss gültigen [Wertungsvorschriften FIG - Frauen \[26\]](#)
- Gemäss gültigen [Wertungsvorschriften FIG - Männer \[27\]](#)

5.4.3 Rangierung

Bei Punktgleichheit wird gemäss gültigem [Ex-aequo Reglement Kunstturnen \[28\]](#) rangiert.

5.4.4 Turnfestsieger*in

- Siegerin der Kategorie Frauen P6 Senior
- Sieger der Kategorie Männer P6

Die Sieger*innen erhalten einen Erinnerungspreis.

5.4.5 Auszeichnungen

Die drei Erstplatzierten pro Kategorie erhalten Gold, Silber- und Bronzemedailien.

Eine Lorbeerkrantz-Auszeichnung mit acht Goldeinlagen erhalten 30% der Startenden in den Kategorien Frauen P6 Senior und Männer P6.

Eine Einheitsauszeichnung erhalten die besten 30 % der Startenden der restlichen Kategorien.

5.5 Leichtathletik

Es gelten die aktuellen [Weisungen Leichtathletik STV \[16\]](#) und die aktuellen [Wettkampfvorschriften Sie+Er LA-Wettkampf \[17\]](#).

5.5.1 Angebot

5.5.1.1 Einzelwettkämpfe: Männer, Junioren, männliche Jugend

Kategorie	Disziplinen	Jahrgänge
Leichtathletik Männer 10K	10K nach IWR/VO	2005 und älter
Leichtathletik Männer 6K	100/Weit/Hoch/Kugel/Speer/1000	2005 und älter
Leichtathletik U16 M 5K	80/Weit/Hoch/Kugel/1000	2010 und jünger

5.5.1.2 Einzelwettkämpfe: Frauen, Juniorinnen, weibliche Jugend

Kategorie	Disziplinen	Jahrgänge
Leichtathletik Frauen 7K	7K nach IWR/VO	2005 und älter
Leichtathletik Frauen 4K	100/Weit od. Hoch/Kugel/800	2005 und älter
Leichtathletik U16 W 4K	80/Weit od. Hoch/Kugel/800	2010 und jünger

5.5.1.3 Sie+Er – Wettkampf (SEW)

Kategorie	Disziplinen	Jahrgänge
LA Sie+Er Wettkampf Aktive	100/Weit/Hoch/Kugel/Speer/2000	offen

5.5.2 Rangierung

Bei Punktgleichheit werden die Turnerinnen resp. Turner im gleichen Rang aufgeführt.

5.5.3 Turnfestsieger*in

- Sieger im Zehnkampf Männer
- Siegerin im Siebenkampf Frauen
- Siegerpaar im Wettkampf Sie+Er Aktive

Die Sieger*innen erhalten einen Erinnerungspreis.

5.5.4 Auszeichnungen

Die drei Erstplatzierten pro Kategorie erhalten Gold, Silber- und Bronzemedailien.

Eine Olivenkrantz-Auszeichnung erhalten 30% der Startenden in den Kategorien Zehnkampf Männer und Siebenkampf Frauen.

Eine Einheitsauszeichnung erhalten die besten 30 % der Startenden der restlichen Kategorien.

5.6 Nationalturnen

Es gilt das aktuelle [Technische Regulativ Nationalturnen \[19\]](#), ausser Auszeichnungen.

5.6.1 Angebot

Kategorie	Mehrkampf	Jahrgänge
Jugendklasse Piccolo	5-Kampf	2016 und jünger
Jugendklasse 1	5-Kampf	2014 und 2015
Jugendklasse 2	6-Kampf	2012 und 2013
Leistungsklasse 1	7-Kampf	2010 und 2011
Leistungsklasse 2	8-Kampf	2007 und 2009
A-Klasse	10-Kampf	offen

5.6.2 Rangierung

Bei Punktegleichheit gilt die Regelung gemäss dem [Technischen Regulativ Nationalturnen \[19\]](#).

5.6.3 Turnfestsieger*in

- Sieger*in der A-Klasse

Die Sieger*innen erhalten einen Erinnerungspreis.

5.6.4 Auszeichnungen

Die drei Erstplatzierten pro Kategorie erhalten Gold, Silber- und Bronzemedailles.

Eine Eichenkranz-Auszeichnung erhalten 30 % der Startenden in der Kategorie A-Klasse.

Eine Einheitsauszeichnung erhalten die besten 30 % der Startenden der restlichen Kategorien.

5.7 Parkour

Es gilt das aktuelle [Wettkampfbeglement Swiss Parkour Series \[29\]](#).

5.7.1 Angebot

Kategorie	Jahrgänge (Provisorisch)
Speed Frauen Aktive	Ab 2009
Speed Männer Aktive	Ab 2009
Freestyle Frauen Aktive	Ab 2009
Freestyle Männer Aktive	Ab 2009
Speed Girls	2010 und 2011
Speed Boys	2010 und 2011
Speed Kids (Girls)	2012 und 2014
Speed Kids (Boys)	2012 und 2014

5.7.2 Rangierung

Bei Punktegleichheit in der Disziplin Speed werden die Athlet*innen im gleichen Rang aufgeführt. In der Disziplin Freestyle gelten die Regelungen gemäss dem aktuellen Wettkampfbeglement.

5.7.3 Turnfestsieger*in

- Sieger*in Kategorie Speed Aktive
- Sieger*in Kategorie Freestyle Aktive

5.7.4 Auszeichnungen

Die drei Erstplatzierten pro Kategorie erhalten Gold, Silber- und Bronzemedailles.

Eine Einheitsauszeichnung erhalten die besten 30 % der Startenden pro Kategorie.

5.8 Rhythmische Gymnastik

5.8.1 Angebot

5.8.1.1 Einzelwettkämpfe

Kategorie	Jahrgänge
Jugend P2	2015 und 2016
Jugend P3	2013 und 2014
Juniorin P4	2012
Juniorin P5	2010 und 2011
Seniorin P6	2009 und älter

5.8.1.2 Gruppenwettkämpfe

Kategorie	Einschränkungen	Jahrgänge
Jugend G1	Max. 1 Gymnastin 9 Jahre oder eine Gymnastin 13 Jahre auf der Wettkampffläche	2013 und 2015
Jugend G2	Max. 2 Gymnastinnen jünger (mind. 11 Jahre) oder älter auf der Wettkampffläche	2011 und 2013
Juniorinnen G3	Max. 2 Gymnastinnen jünger (mind. 11 Jahre) oder älter auf der Wettkampffläche	2010 und 2012
Seniorinnen G4	Max. 2 Gymnastinnen jünger (mind. 13 Jahre) auf der Wettkampffläche	2009 und älter

5.8.2 Bewertung

- Gemäss gültigem [Wettkampfbreglement STV Rhythmische Gymnastik \[30\]](#)
- Gemäss gültigem [Wettkampfprogramm STV Rhythmische Gymnastik \[31\]](#)
- Gemäss gültigen [Technischen Vorschriften STV Rhythmische Gymnastik \[32\]](#)
- Gemäss gültigen [Wertungsvorschriften FIG Rhythmische Gymnastik \[33\]](#)

5.8.3 Rangierung

Bei Punktegleichheit wird die Turnerin oder die Gruppe gemäss dem gültigen [Wettkampfbreglement STV Rhythmische Gymnastik \[30\]](#) rangiert.

5.8.4 Turnfestsiegerin

- Siegerin der Kategorie Seniorin P6
- Siegerteam der Kategorie Seniorinnen G4

Die Siegerinnen erhalten einen Erinnerungspreis.

5.8.5 Auszeichnungen

Die drei Erstplatzierten pro Kategorie erhalten Gold, Silber- und Bronzemedailles.
Eine Einheitsauszeichnung erhalten die besten 30 % der Startenden pro Kategorie.

5.9 Trampolin

5.9.1 Angebot

5.9.1.1 Einzel

Kategorie	Einschränkungen	Jahrgänge
U11	Mädchen und Knaben	2015 und jünger
U13	Mädchen und Knaben	2013 und 2014
U15 Girls	Mädchen	2011 und 2012
U15 Boys	Knaben	2011 und 2012
Junior Girls	Mädchen	2009 und 2010
Junior Boys	Knaben	2009 und 2010
Senior Women	Damen	2008 und älter
Senior Men	Herren	2008 und älter

5.9.1.2 Synchron

Kategorie	Einschränkungen	Jahrgänge
Synchron U13	Mädchen und Knaben	2013 und jünger
Synchron Open	Mädchen/Damen und Knaben/Herren	2012 und älter

5.9.2 Bewertung

- Gemäss gültigem [Wettkampfbreglement STV Trampolin \[34\]](#)
- Gemäss gültigem [Testprogramm STV Trampolin \[35\]](#)
- Gemäss gültigen [Wertungsvorschriften FIG Trampolin \[36\]](#)

Für die erste Übung gelten die Vorgaben des Niveau 2 der jeweiligen Alterskategorie gemäss dem Dokument «Vorgaben Erste Übung Saison 2025», ohne SM- und Schwierigkeitslimiten. In den Kategorien Senior Women und Senior Men sowie in allen Synchron Kategorien werden 2 Übungen geturnt, von welchen die Bessere zählt. In allen anderen Kategorien gibt es eine erste und eine zweite Übung. Es gibt keine Schwierigkeitslimiten (keine Minima und keine Maxima). Die besten 8 Turner*innen aus dem Vorkampf je Kategorie erreichen den Finaldurchgang, die SM-Limite spielt keine Rolle. Dieser beginnt bei Null.

5.9.3 Rangierung

Bei Punktegleichheit wird gemäss dem gültigen [Wettkampfbreglement STV Trampolin \[34\]](#) rangiert.

5.9.4 Turnfestsieger*in

- Siegerin mit der höchsten Finalnote in der Kategorie Senior Women
- Sieger mit der höchsten Finalnote in der Kategorie Senior Men

Die Sieger*innen erhalten einen Erinnerungspreis.

5.9.5 Auszeichnungen

Die drei Erstplatzierten pro Kategorie erhalten Gold, Silber- und Bronzemedailles.

Eine Lorbeerkrantz-Auszeichnung mit acht Goldeinlagen erhalten 30% der Startenden in den Kategorien Senior Women und Senior Men.

Eine Einheitsauszeichnung erhalten die besten 30 % der Startenden der restlichen Kategorien.

5.10 Turnwettkampf

Es gelten die aktuellen [Weisungen Turnwettkampf \[20\]](#).

5.10.1 Angebot

Kategorie	3-Kampf aus ...	Jahrgänge
Turnwettkampf Kategorie B Tu, Aktive	drei Sportarten	offen
Turnwettkampf Kategorie C Tu, F/M	zwei Sportarten	1990 und älter
Turnwettkampf Kategorie B Ti, Aktive	drei Sportarten	offen
Turnwettkampf Kategorie C Ti, F/M	zwei Sportarten	1990 und älter

Das Angebot besteht aus einer Auswahl der folgenden Sportarten und Disziplinen:

- Aerobic (Ae, AeP)
- Geräteturnen (BA/SSB, BO, SP)
- Gymnastik (GYME, GYMZZ)
- Fitness/Spiele (UH, BB)
- Leichtathletik (80m, 800m, KU, WE)
- Nationalturnen (STS, STH)

5.10.2 Rangierung

Bei Punktegleichheit entscheidet die höhere Einzelnote.

5.10.3 Turnfestsieger*in

- Sieger in der Kategorie B Tu, Aktive
- Siegerin in der Kategorie B Ti, Aktive

Die Sieger*innen erhalten einen Erinnerungspreis.

5.10.4 Auszeichnungen

Die drei Erstplatzierten pro Kategorie erhalten Gold, Silber- und Bronzemedailles.

Eine Einheitsauszeichnung erhalten die besten 30 % der Startenden pro Kategorie.

6 Teamwettkämpfe

6.1 Leichtathletik Mannschafts-Mehrkampf (LMM)

Der LMM-Wettkampf besteht aus einem Mehrkampf. Dieser muss von der ganzen Mannschaft absolviert werden und besteht aus folgenden Disziplinen und Kategorien (gemäss [Weisungen Leichtathletik STV \[16\]](#)).

6.1.1 Angebot

6.1.1.1 Männer

Kategorie	Sprint	Sprung 1	Sprung 2	Stoss/Wurf	Lauf	Jahrgänge
Männer	100m	Weit	Hoch	Kugel 5kg	1000m	offen

6.1.1.2 Frauen

Kategorie	Sprint	Sprung 1	Stoss/Wurf	Lauf	Jahrgänge
Frauen	100m	Weit oder Hoch	Kugel 4kg	800m	offen

Aus organisatorischen Gründen muss die ganze Mannschaft entweder den Weitsprung oder den Hochsprung wählen.

6.1.1.3 Mixed

Kategorie	Sprint	Sprung 1	Sprung 2	Stoss/Wurf	Lauf	Jahrgänge
Männer / Frauen	100m	Weit	Hoch	Kugel 5kg / 4kg	1000m	offen

6.1.2 Disziplinen

- 100 m Lauf (100) 1 Versuch
- 800 m Lauf (800) 1 Versuch
- 1000 m Lauf (1000) 1 Versuch
- Hochsprung (HO) 6 Versuche
- Kugelstossen (KUG) 3 Versuche
- Weitsprung (WE) 3 Versuche

6.1.3 Mannschaften

Eine Mannschaft besteht aus 4 bis 6 Teilnehmenden, die alle Aktivmitglied desselben Vereins sein müssen. Die Mitglieder einer Mannschaft sind nur für einen Verein startberechtigt.

Das Angebot wird nur in jenen Kategorien ausgetragen, in welchen sich mindestens 20 Mannschaften aus mindestens vier verschiedenen Verbänden anmelden.

Für das Punktetotal zählen in der Kategorie «Männer» und «Frauen» die vier besten Mehrkampfergebnisse. In der Kategorie «Mixed» zählen je die beiden besten Mehrkampfergebnisse der eingesetzten Turnenden. Die Bewertung erfolgt gemäss aktueller Wertungstabelle Swiss Athletics (<https://swiss-athletics.ch/de/wertungstabellen/>).

In den Kategorien Männer und Frauen besteht die Möglichkeit, den LMM-Wettkampf entweder am ersten Wochenende im Rahmen des Einzelwettkampfes (6-Kampf Männer und 4-Kampf Frauen) oder am zweiten Wochenende im Rahmen der speziellen LMM-Wettkämpfe zu absolvieren. LMM-Mixed wird ausschliesslich am zweiten Wochenende angeboten. Bei der Kombination Einzelwettkampf / LMM müssen die Mitglieder eines LMM-Teams bei der Anmeldung entsprechend gemeldet werden. Bei den Männern absolvieren alle Mitglieder eines LMM-Teams den 6-Kampf im Rahmen des Einzelwettkampfes, für die LMM-Wertung fällt das Resultat im Speerwerfen weg. Es wird nur eine Mannschaftsrangliste erstellt. Auszeichnungen werden nur an Mannschaften abgegeben. Die am Turnfest erzielten Mannschaftsergebnisse zählen für die Qualifikationen für den LMM-Final. Bei zu grossen Meldezahlen kann die Wettkampfleitung eine Kontingentierung festlegen.

6.1.4 Disziplinenhelfende

Jede startende Mannschaft stellt eine*n Disziplinenhelfende*n. Diese*r meldet sich mit der Mannschaft und begleitet sie während des ganzen Wettkampfes. Bei Nichtantreten kann die Mannschaft nicht starten. Disziplinenhelfende, die sich an Wettkämpfen/Rahmenveranstaltungen beteiligen, lösen die entsprechende Festkarte.

6.1.5 Siegermannschaften

Die ersten drei Mannschaften pro Kategorie werden ausgezeichnet. Sie erhalten einen Mannschaftspreis.

6.1.6 Auszeichnungen

Gold-, Silber- und Bronzemedailles für alle Turnerinnen und Turner der drei Erstplatzierten Mannschaften je Kategorie.

7 Spiele

7.1 Angebot STV-Sportarten

Es werden die Spielarten und Kategorien gemäss 7.1.1 bis 7.1.4 angeboten. Für alle Spielarten gelten die weiteren Regelungen ab Artikel 7.1.5.

7.1.1 Faustball

Kategorie	Einschränkungen	Jahrgänge	
FB A1	Kat. A Frauen (Elite)	NL A, NL B, ab 1. Liga	offen
FB A2	Kat. A Männer (Elite)	NL A, NL B, ab 1. Liga	offen
FB B	Kat. B Männer (Allgemein)		offen
FB C	Männer		1995 und älter
FB D	Senioren		1985 und älter
FB 2x2	2x2 Faustball		offen
FB E1	U18 weiblich		2007 und jünger
FB E2	U18 männlich		2007 und jünger

7.1.2 Indiacá

Kategorie	Einschränkungen	Jahrgänge	
INDI A1	Kat. A Frauen		offen
INDI A2	Kat. A Männer		offen
INDI A Mixed	Kat. A Mixed		offen
INDI B1	Kat. B Frauen 40+		1985 und älter
INDI B2	Kat. B Männer 40+		1985 und älter
INDI B Mixed	Kat. B Mixed 40+		1985 und älter

7.1.3 Korbball

Kategorie	Einschränkungen	Jahrgänge	
KB A1	Kat. A Frauen (Elite)	NL A, NL B, 1. Liga	offen
KB A2	Kat. A Männer (Elite)	NL A, NL B, 1. Liga	offen
KB B1	Kat. B Frauen (Allgemein)		offen
KB B2	Kat. B Männer (Allgemein)		offen
KB C1	Juniorinnen		2005 und jünger
KB C2	Juniorinnen		2005 und jünger

7.1.4 Netzball

Kategorie	Einschränkungen	Jahrgänge	
NB A1	Kat. A Frauen (Elite)	Netzballmeisterschaft	offen
NB A2	Kat. A Männer		offen
NB A Mixed	Kat. A Mixed		offen
NB B1	Kat. B Frauen (Allgemein)		offen

7.1.5 Durchführung

Eine Spielart wird ins Wettkampfprogramm aufgenommen, wenn sich mindestens 20 Teams anmelden. Für die Durchführung einer Kategorie sind mindestens 12 Teams notwendig. Die Wettkampfleitung behält sich vor, Kategorien zusammenzulegen.

Bei besonders schlechten Witterungs- und Platzverhältnissen können Spiele der Spielarten Faustball und Korbball verschoben oder abgesagt werden. Den Entscheid fällt die Wettkampfleitung.

7.1.6 Spielberechtigung

Ein Team ist grundsätzlich nur in einer Kategorie spielberechtigt. In der Kategorie Faustball FB 2x2 sind auch Teams mit Spieler*innen spielberechtigt, die bereits in anderen Kategorien spielen. Für die Meldungen zu den einzelnen Kategorien gelten die Kriterien gemäss Kategorienbezeichnung.

7.1.7 Reglemente

Für die Spielwettkämpfe gelten die jeweils aktuellen offiziellen Reglemente ([Faustball \[37\]](#), [Indiaca \[38\]](#), [Korbball \[39\]](#), [Netzbball \[41\]](#)). Änderungen gegenüber den offiziellen Reglementen werden im Turnierreglement bekannt gegeben.

7.1.8 Wettkämpfe

In den Kategorien wird um den Kategoriensieg gespielt.

Der Modus wird nach der definitiven Anmeldung festgelegt.

Auf die Einzelwettkämpfe kann bei den Spielplänen keine Rücksicht genommen werden.

7.1.9 Ausrüstung

Die Teams haben in einheitlichen Tenues anzutreten.

Jedes Team bringt einen dem Reglement entsprechenden Ball bzw. ein Indiaca-Pad mit.

7.1.10 Schiedsgericht

In allen Kategorien können die Teams zum Stellen der Spielleitung (brevetiert) verpflichtet werden.

Im Indiaca und Netzbball stellen die Teams die Schieds- und Linienrichtenden und Schreiber*innen.

Faustball/Korbball: Für die Elite werden die Schiedsrichtenden durch die STV-Ressorts Faustball und Korbball gestellt, sofern möglich auch für die weiteren Kategorien, ansonsten müssen sie durch die Teams rekrutiert werden.

7.1.11 Turnfestsieger*innen

Turnfestsieger*innen werden:

- Faustball Kat. A1 Frauen (Elite) und A2 Männer (Elite)
- Indiaca Kat. A1 Frauen, A2 Männer und Mixed
- Korbball Kat. A1 Frauen (Elite) und A2 Männer (Elite)
- Netzbball Kat. A1 Frauen (Elite), A2 Männer und Mixed

Sie erhalten einen Erinnerungspreis.

7.1.12 Auszeichnungen

Die ersten drei Teams pro Kategorie erhalten Gold-, Silber- und Bronzemedailles für jede*n Teilnehmende*n des Teams.

8 Angebot Rahmenprogramm / Demosportarten

8.1 Angebot

Es werden folgende Sportarten im Rahmenprogramm angeboten:

- Volleyball
- Unihockey
- Dodgeball
- Waterings

Demosportart:

- Akrobatikturnen

8.2 Spezifische Weisungen

Spezifische Weisungen zum Rahmenprogramm werden vor Ende Juni 2024 unter www.lausanne2025.ch aufgeschaltet.

8.3 Anmeldung Rahmenprogramm

Die Anmeldung erfolgt via STV-Contest.

9 Inklusive Wettkämpfe

9.1 Angebot und Weisungen

Das inklusive Wettkampfangebot sowie die spezifischen Weisungen werden bis Ende Juli 2024 unter www.lausanne2025.ch aufgeschaltet.

9.2 Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt via STV-Contest.

10 Finanzen

10.1 Haftgeld

10.1.1 Beträge Haftgeld

Jeder Verein ist verpflichtet, vor Beginn des Wettkampfes Haftgeld in folgender Höhe zu hinterlegen:

Wettkampf	Haftgeld
Vereinswettkampf Aktive, Frauen/Männer, Senioren	Fr. 500.00
Vereinswettkampf Jugend	Fr. 500.00
Einzelturnende (ohne Teilnahme am Vereinswettkampf)	Fr. 200.00
Spielverein (ohne Teilnahme am Vereinswettkampf)	Fr. 200.00
Nur Teilnahme am Rahmenprogramm	Kein Haftgeld

Bei Absage des Anlasses aufgrund einer ausserordentlichen Situation oder Massnahme, behält sich das OK vor, das Haftgeld oder einen Teil des Haftgeldes zurückzubehalten.

10.1.2 Rückerstattung Haftgeld

Das Haftgeld wird bei korrekter Anmeldung und Einzahlung sowie fairem Verhalten am Turnfest zurückerstattet, sofern eine entsprechende Bank/Postverbindung mit Kontonummer des Vereins bei der Anmeldung vorliegt.

Bei Nichteinhalten der Termine erfolgt ein Abzug gemäss Artikel [10.1.3](#).

10.1.3 Haftgeldabzüge

Vom Haftgeld werden folgende Abzüge gemacht:

Vergehen	Haftgeldabzug
Nichteinhalten der Termine, pro Fall und Tag (Mail Eingang)	Fr. 10.00
Abmelden/Fernbleiben von Vereinen/Riegen pro Wettkampf	Fr. 500.00
Abmelden/Fernbleiben von Spielteams	Fr. 100.00
Abmelden/Fernbleiben von LMM-Mannschaften	Fr. 100.00
Abmelden/Fernbleiben von Einzelturnenden pro Wettkampf	Fr. 50.00
Abmelden/Fernbleiben von vereinseigenen Disziplinenhelfenden pro Fall/Disziplin	Fr. 50.00
Abmeldung von Disziplinen im Vereinswettkampf (nach 1. Dezember 2024)	Fr. 100.00
Nichtmelden von Kampf-, Wertungs-, Schieds- und Linienrichter*innen (Abzug pro fehlenden Einsatz)	Fr. 150.00
Nichtantreten von Kampf-, Wertungs-, Schieds- und Linienrichter*innen (Abzug pro Einsatz)	Fr. 150.00
Unberechtigtes Verlassen der Wettkampfanlagen während des Richtereinsatzes	Fr. 150.00
Nichtteilnahme an obligatorischen Schieds-/Kampfrichterkursen	Fr. 150.00
Rückzug der Anmeldung nach dem 28. Februar 2025	Fr. 500.00
Verstoss bei der Festkartenkontrolle	Fr. 500.00
Irreführung des OK oder der Wettkampfleitung	Fr. 500.00

10.2 Startgeld (Teilnahmegebühr Wettkampf)

10.2.1 Beträge Startgeld

Wettkampf	Startgeld
Pro 3-teiliger Vereinswettkampf (Aktive, Frauen/Männer, Senioren)	Fr. 275.00
Pro 1-teiliger Vereinswettkampf (Aktive, Frauen/Männer, Senioren)	Fr. 220.00
Pro 3-teiliger Vereinswettkampf (Jugend)	Fr. 165.00
Pro 1-teiliger Vereinswettkampf (Jugend)	Fr. 110.00
Pro Spielmannschaft und Spielart (inkl. Rahmenprogramm)	Fr. 110.00

Fälligkeit bei der namentlichen Meldung:

Wettkampf	Startgeld
Pro LMM-Mannschaft	Fr. 110.00
Startgeld Einzelturnen (inkl. Einzelwettkampf Rahmenprogramm)	Fr. 25.00

10.2.2 Abmeldung / Rückerstattung Startgeld

Bei rechtzeitiger Abmeldung wird das Startgeld zurückerstattet. Bei Abmeldungen (siehe Artikel 2.3) von

- Vereinswettkämpfen und Spielteams nach dem 1. Dezember 2024
- LMM-Mannschaften und Einzelwettkämpfen nach dem 28. Februar 2025

wird kein Startgeld zurückerstattet.

10.3 Einzahlung Start- und Haftgeld

Pro Anmeldung (= Registrierung im Anmeldetool) muss das Start- und Haftgeld einbezahlt werden. Die Anmeldung ist nur mit Einzahlung des Start- und Haftgeldes gültig (Termin siehe Artikel 1.7).

10.4 Leiterpreise / Vereinsauszeichnung

Bei den Vereinswettkämpfen Aktive, Frauen/Männer, Senioren und Jugend ist je ein Leiterpreis im Startgeld (Artikel 10.2) inbegriffen. Zusätzliche Leiterpreise können im Anmeldetool bestellt werden. Bei den Vereinswettkämpfen Aktive, Frauen/Männer, Senioren und Jugend ist eine Vereinsauszeichnung (Wimpel) inbegriffen.

10.5 Festkarten (Teilnahmegebühr Turnende)

10.5.1 Preise und Leistungen

Alle am Eidgenössischen Turnfest aktiv Teilnehmenden haben eine Festkarte zu kaufen und auf sich zu tragen.

Bei der Anmeldung auf dem Wettkampfpfplatz ist der Kauf von Festkarten zu belegen oder die entsprechende Anzahl vorzuzeigen. Bei Spiel- und LMM-Teams gilt die Zahl der aktiv am Wettkampf teilnehmenden Personen.

Kann der Nachweis der geforderten Anzahl Festkarten nicht erbracht werden, ist die entsprechende Anzahl von Festkarten vor dem Start zu kaufen. Für Festkarten, die aufgrund der Kontrollen zusätzlich gekauft werden müssen, wird ein Zuschlag von 100 % des offiziellen Preises erhoben.

Typ A Erwachsene	
Leistungen und Preise werden bis spätestens 30. Juni 2024 festgelegt.	
Typ B Jugend (bis Jahrgang 2008)	
Leistungen und Preise werden bis spätestens 30. Juni 2024 festgelegt.	
Typ C Supporter	
Leistungen und Preise werden bis spätestens 30. Juni 2024 festgelegt.	

Turnende Richter*innen und Funktionär*innen, welche an Wettkämpfen und an Events teilnehmen, **lösen eine Festkarte Typ A**. Nichtturnende Richter*innen und Funktionär*innen müssen keine Festkarte kaufen. Eine Festkarte (Typ A, B oder C) berechtigt zum freien Eintritt zu den Wettkämpfen sowie zur Schlussfeier (nach Verfügbarkeit der Plätze).

10.5.2 Nachlösen von Festkarten

Das Nachlösen von Festkarten inkl. zusätzlicher Leistungen (gegen Aufpreis) ist an der zentralen Meldestelle des Organisationskomitees möglich.

10.5.3 Rückerstatten von Kosten für Festkarten

Die Kosten für Festkarten werden nicht zurückerstattet.

11 Rechtsbelehrung

11.1 Datenschutzbestimmungen

Unter Berücksichtigung der geltenden Datenschutzbestimmungen und der vertraulichen Behandlung von Teilnehmerdaten gilt Folgendes:

- Erhebung und Verwendung von personenbezogenen Daten, Weitergabe: Die Teilnehmer*innen erklären sich damit einverstanden, dass die bei der Anmeldung angegebenen bzw. in der STV-Mitgliederdatenbank hinterlegten Daten zum Zweck der Wettkampforganisation und -durchführung durch den STV bzw. das OK oder von damit betrauten Dritten verwendet werden dürfen. Dazu gehört auch eine Veröffentlichung von Wettkampfergebnissen.
- Rechte der Betroffenen: Die Teilnehmenden haben das Recht, Auskunft über ihre bearbeiteten Daten zu erhalten und ihre Daten gegebenenfalls berichtigen zu lassen. Eine Löschung bzw. Sperrung der Daten, insbesondere auch aus Wettkampfergebnissen, ist mit der Teilnahme am ETF nicht vereinbar und kann deshalb ausser bei einer Abmeldung im Vorfeld nicht erwirkt werden.

11.2 Foto- und Videoaufnahmen

- Die Teilnehmenden willigen ein, dass während und im Zusammenhang mit dem ETF Foto- und Filmaufnahmen gemacht werden dürfen.
- Die Teilnehmenden räumen dem STV bzw. dem OK das Recht ein, diese Foto- und Filmaufnahmen zeitlich und räumlich unbeschränkt zu nutzen, zu veröffentlichen, zu vervielfältigen und zu verbreiten, auch zu Werbezwecken, ohne dass hierfür eine Vergütung geschuldet wird.
- Der STV bzw. das OK behält sich sämtliche Urheberrechte an Bildern, Videos und anderen Medien, die während bzw. im Zusammenhang mit der Veranstaltung aufgenommen werden, vor.

11.3 Finanzielle Verpflichtungen

Vereine, Gruppen und Einzeltournende, die den finanziellen Verpflichtungen (Haftgeld, Startgeld, Rechnungen Organisatoren) nicht nachgekommen sind, werden zum Start nicht zugelassen. Bei Zahlungen, die weniger als fünf Tage vor dem Anlass erfolgen, ist das Vorlegen der Quittungen notwendig.

11.4 Verbindlichkeit der Wettkampfvorschriften

Mit der Teilnahme am Anlass werden von den Teilnehmenden die Wettkampfvorschriften (inkl. Anhänge), die für den Wettkampf massgebenden Reglemente und die Teilnahmebedingungen anerkannt.

11.5 Einsprachen / Rekurse

Es wird auf die Weisung «Einsprachen gegen Entscheide der Wertungsgerichte oder der Wettkampfleitungen» ([Anhang B](#)) verwiesen.

11.6 Verhalten Teilnehmende

Vereine, Gruppen und Einzeltournende, die den Wettkampfvorschriften, den Anordnungen der Wettkampfleitung oder den Anordnungen der Organisatoren zuwiderhandeln, werden zur Rechenschaft gezogen. Sie können gemäss den Abzügen in [Anhang A](#) resp. dem [Reglement Sanktionen und Bussen \[2\]](#) bestraft werden.

Für fehlbare Einzelpersonen, die einem am Anlass teilnehmenden Verein angehören, haftet der Verein solidarisch.

Es gelten im Weiteren die Grundsätze der Ethik-Charta sowie die Bestimmungen des Ethik-Statuts bzw. des Doping-Statuts des Schweizer Sports (vgl. Art. [1.5.1.](#))

11.7 Anordnungen Wettkampfleitung / OK

Die Anordnungen der Wettkampfleitung und des OK sind für alle Teilnehmenden des Anlasses verbindlich.

12 Schlussbestimmungen

12.1 Änderungen

Die Wettkampfleitung ist berechtigt, diese Wettkampfvorschriften zu ändern respektive zu ergänzen und anzupassen, wenn neue Erkenntnisse dies erfordern. In einem solchen Fall werden die Vereine in geeigneter Form zeitnah informiert.

12.2 Information

Organisatorische Weisungen und Anordnungen der Wettkampfleitung oder des OK werden den Vereinen in geeigneter Form zur Kenntnis gebracht. Während dem Anlass liegt es in der Verantwortung der Teilnehmenden, sich über allfällige Korrekturen zu informieren bzw. über die jeweils aktuellsten Weisungen und Anordnungen in Kenntnis zu sein.
Alle Änderungen, Ergänzungen und Präzisierungen werden auf www.lausanne2025.ch publiziert.

12.3 Interpretation

Bei Unklarheiten und über allfällig in diesen Vorschriften nicht geregelte Punkte entscheidet die Wettkampfleitung.

Genehmigt: Aarau, 15.02.2024

SCHWEIZERISCHER TURNVERBAND Gesamtwettkampfleitung



Julien Crisinel
Gesamtwettkampfleiter

ETF-Kommission



Jérôme Hübscher
Leitung ETF-Kommission

Anhang A : Zuwiderhandlungen gegen Wettkampfvorschriften sowie Anordnungen der Wettkampfleitungen und Organisation

A.1 Grundlage

Bei fehlbarem Verhalten ist das [Reglement Sanktionen und Bussen \[2\]](#) anzuwenden.

A.2 Ordnungsabzüge für alle Wettkämpfe

Sofern in den sportartenspezifischen Weisungen keine Ordnungsabzüge definiert sind, kommen für die entsprechenden Vergehen die unten aufgeführten Abzüge zum Tragen.

Vergehen	Abzug
Verstoss gegen Weisungen und Wettkampfvorschriften	0.5 Punkte
Verspäteter Wettkampfbeginn gegenüber dem Zeitplan, durch Verschulden des Vereins	0.5 Punkte
Die geforderte Anzahl Disziplinhelfende sind zur Startzeit nicht anwesend	0.3 Punkte
Unsportliches Benehmen von Vereinen oder einzelnen Personen, vor, während und nach dem Wettkampf	0.5 – 1.0 Punkte
Grobes unsportliches Benehmen von Vereinen oder einzelner Personen eines Vereins, vor, während und nach dem Wettkampf	Disqualifikation

A.3 Spiele

Sanktionen sind in den spielspezifischen Weisungen für das ETF, bzw. in den Reglementen der Spielverbände geregelt.

A.4 Zuständigkeiten

Die Regelung der Zuständigkeiten unter Punkt 6 des [Reglements Sanktionen und Bussen \[2\]](#) werden für den Bereich «Wettkampfleitung» wie folgt präzisiert:

Wettkampfleitungen der Sparten

- Ordnungsabzüge
- Verwarnungen
- Ausschluss von Turnenden, Spielenden, Vereinen und Teams sowie von Wertungs-, Kampf- und Schiedsrichter*innen
- Wegweisung von Trainer*innen, Betreuer*innen und Funktionär*innen von der Wettkampffläche

Gesamtwettkampfleitung

- Disqualifikationen von Turnenden, Spielenden, Vereinen und Teams
- Verweisung des Falles an die nächsthöhere Instanz (Abteilung Sportförderung) für weitergehende Sanktionen

Organisationskomitee

Das Organisationskomitee kann Fehlbare, gemäss eigenen internen Regelungen oder dem ordentlichen gerichtlichen Weg belangen. Es kann Fälle auch dem STV melden und durch diesen ein verbandsinternes Verfahren eröffnen lassen.

Anhang B : Einsprachen gegen Entscheide der Wertungsgerichte oder der Wettkampfleitungen

B.1 Ablauf

Der Verein hat bis 15 Minuten nach Bekanntgabe der Note / des Resultats die Möglichkeit, schriftlich eine Einsprache einzureichen. Gleichzeitig muss er bei der Wettkampfleitung der entsprechenden Sparte Fr. 200.00 deponieren.

Die Wettkampfleitung nimmt die Einsprache entgegen und stellt dem Verein eine Empfangsbestätigung aus. Eine Kopie der Empfangsbestätigung bleibt mit der schriftlichen Einsprache bei der Wettkampfleitung.

Der Einsprache-Ausschuss der entsprechenden Sportart hört sich die für die Notengebung zuständige Person (Oberwertungsrichter*in oder Anlagechef*in) an, berät die eingereichte Einsprache und entscheidet über Annahme oder Ablehnung.

Der Verein wird nach dem Entscheid umgehend durch die Wettkampfleitung mündlich und schriftlich informiert.

Ist der Verein nicht einverstanden mit dem Entscheid, kann er innerhalb von 2 Stunden nach Bekanntgabe des Entscheides einen Rekurs an die Gesamtwettkampfleitung (GWL) einreichen.

Der Einsprache-Ausschuss der GWL hört sich die für den Entscheid zuständige Wettkampfleitung an, berät die eingereichte Einsprache und entscheidet abschliessend über Annahme oder Ablehnung.

Da der Einsprache-Ausschuss der GWL abschliessend entscheidet, ist ein Weiterzug der Einsprache / des Rekurses nicht mehr möglich.

B.2 Entscheide

Bei einer **Ablehnung** der Einsprache / des Rekurses wird die Einsprachegebühr von Fr. 200.00 nicht mehr zurückerstattet. Sie wird zusammen mit der Einsprache und der Empfangsbestätigung im Büro der GWL abgeliefert. Dies geschieht in der Regel laufend oder am Ende des Wettkampftages.

Bei einer **Akzeptierung / Genehmigung** der Einsprache / des Rekurses, wird die Einsprachegebühr von Fr. 200.00 dem Verein zurückbezahlt. Das Notenblatt muss vom Einsprache-Ausschuss korrigiert und visiert werden. Eine Kopie wird anschliessend dem Rechnungsbüro zugestellt.

B.3 Einsprache-Ausschüsse

Stufe Wettkampfleitung

- Wettkampfleitung der entsprechenden Sportart
- Stv. Wettkampfleitung der entsprechenden Sportart
- Platzchef*in oder Disziplinenchef*in
- Oberwertungsrichter*in oder Anlagechef*in (ohne Stimmrecht)

Stufe Wettkampfleitung (Bereich Spiele)

- Wettkampfleitung Bereich Spiele
- Stv. Wettkampfleitung Bereich Spiele
- Schiedsrichterchef*in der jeweiligen Sportart
- Schiedsrichter*in des betroffenen Spieles (ohne Stimmrecht)

Stufe GWL

- Gesamtwettkampfleiter
- Stv. Gesamtwettkampfleiter
- Bereichsleitende*r
- Wettkampfleitung der entsprechenden Sportart (ohne Stimmrecht)

Anhang C : Reglemente

(siehe auch unter www.stv-fsg.ch)

Die folgenden aktuellen Reglemente, welche auf der Homepage des STV aufgeschaltet sind, sind diesen Wettkampfvorschriften übergeordnet:

- [1] [Statuten des Schweizerischen Turnverbandes STV](#)
- [2] [Reglement Sanktionen und Bussen](#)
- [3] [Richtlinien Werbung auf Tenues an STV-Anlässen](#)
- [4] [Reglement Kontrolle STV-Mitgliedschaft bzw. STV-Mitgliederkarte](#)
- [5] [Reglement Sportversicherungskasse](#)

Die folgenden aktuellen Reglemente, welche auf der Homepage des STV aufgeschaltet/verlinkt sind, sind zu beachten und haben Gültigkeit sofern nicht anderweitig in diesen Wettkampfvorschriften beschrieben:

- [6] [Richtlinien «Tonwiedergabe und Beschallung» an Anlässen des Schweizerischen Turnverbandes](#)
- [7] [Weisungen Wertungstabellen](#)
- [8] [Weisungen Aerobic](#)
- [9] [Weisungen und Handbuch Vereinsgeräteturnen](#)
- [10] [VGT-Materialliste](#)
- [11] [Wettkampfprogramm EGT](#)
- [12] [Einstufungstabelle EGT](#)
- [13] [Weisungen Geräteturnen Sie+Er](#)
- [14] [Weisungen Geräteturnen zu Zweit](#)
- [15] [Weisungen Gymnastik](#)
- [16] [Weisungen Leichtathletik STV](#)
- [17] [Wettkampfvorschriften Sie+Er LA-Wettkampf](#)
- [18] [Weisungen Nationalturnwettkampf Vereinsturnen](#)
- [19] [Technisches Regulativ Nationalturnen](#)
- [20] [Weisungen Turnwettkampf](#)
- [21] [Weisungen und Regelauslegungen Fachteste](#)
- [22] [Weisungen und Regelauslegungen Fit+Fun](#)
- [23] [Weisungen Jugendparcours](#)
- [24] [Wettkampfprogramm STV Kunstturnen - Frauen](#)
- [25] [Wettkampfprogramm STV Kunstturnen - Männer](#)
- [26] [Wertungsvorschriften FIG Kunstturnen - Frauen](#)
- [27] [Wertungsvorschriften FIG Kunstturnen - Männer](#)
- [28] [Ex-aequo Reglement Kunstturnen](#)
- [29] [Wettkampfrelement Swiss Parkour Series](#)
- [30] [Wettkampfrelement STV Rhythmische Gymnastik](#)
- [31] [Wettkampfprogramm STV Rhythmische Gymnastik](#)
- [32] [Technische Vorschriften STV Rhythmische Gymnastik](#)
- [33] [Wertungsvorschriften FIG Rhythmische Gymnastik](#)
- [34] [Wettkampfrelement STV Trampolin](#)
- [35] [Testprogramm STV Trampolin](#)
- [36] [Wertungsvorschriften FIG Trampolin](#)
- [37] [Reglement Faustball IFA/SF](#)
- [38] [Reglement Indiaca \(Indiaca-Regeln\)](#)
- [39] [Reglement Korbball](#)
- [40] [Reglement Volleyball](#)
- [41] [Reglement Netzbball](#)

Die aktuellen Weisungen sind zu finden unter: www.stv-fsg.ch → Sportarten (Sportart anklicken) → Weisungen & Reglemente → Weisungen.

Anhang D : Abkürzungen

Allgemein			
ETF	Eidgenössisches Turnfest	FFG	Fête Fédérale de Gymnastique
STV	Schweizerischer Turnverband	FSG	Fédération Suisse de Gymnastique
ENV	Eidgenössischer Nationalturnverband	AFGN	Association fédérale des Gymnastes aux Jeux Nationaux
SwA	Swiss Athletics	SwA	Swiss Athletics
ZV	Zentralvorstand	CC	Comité Central
ETF-Ko	ETF-Kommission	Co FFG	Commission FFG
SF	Sportförderung	ES	Encouragement du sport
GWL	Gesamtwettkampfleitung	DGC	Direction générale des concours
BL	Bereichsleitung	DD	Direction de domaine
WL	Wettkampfleitung	DC	Direction des concours
RL	Ressortleitung	RS	Responsable de secteur
VT	Vereinsturnen	GSoc	Gymnastique de sociétés
DH	Disziplinenhelfende	AD	Aide par discipline
SR	Schiedsrichter	Ar	Arbitre
KR	Kampfrichter	Ju	Juge
WR	Wertungsrichter	Ju	Juge
HKR	Hilfskampfrichter	Jaux	Juge auxiliaire
Ti	Turnerinnen	Gf	Gymnastes féminines
Tu	Turner	Gm	Gymnastes masculins
OK	Organisationskomitee	CO	Comité d'organisation
Wettkampf			
Div	Division	Div	Division
EWK	Einzelwettkampf	Ind.	Concours individuel
VWK	Vereinswettkampf	CSoc	Concours de sociétés
WV	Wettkampfvorschriften	PC	Prescriptions de concours
OS	Olympische Sportarten	SO	Sports olympiques
Kutu F	Kunstturnen Frauen	GAF	Gymnastique artistique féminine
Kutu M	Kunstturnen Männer	GAM	Gymnastique artistique masculine
RG	Rhythmische Gymnastik	GR	Gymnastique rythmique
TR	Trampolin	TR	Trampoline
TW	Turnwettkampf	CG	Concours de gymnastique
LMM	Leichtathletik-Mannschafts-Mehrkampf	CMEA	Concours multiple par équipes d'athlétisme
PC	Platzchef	ChP	Chef de place
AC	Anlagechef	CI	Chef des installations
DC	Disziplinenchef	CD	Chef de discipline
Spiele			
FB	Faustball	BP	Balle au poing
INDI	Indiaca	INDI	Indiaca
KB	Korbball	BC	Balle à la corbeille
VB	Volleyball	VB	Volley
UHC	Unihockey	UHC	Unihockey
NB	Netzbball	NB	Netzbball
Gymnastik			
GYMHG	Gymnastik mit Handgerät	GYMAE	Gymnastique avec engins à main
GYMOH	Gymnastik ohne Handgerät	GYMSE	Gymnastique sans engins à main
Geräteturnen / Kunstturnen			
Getu	Geräteturnen	Agrès	Gymnastique aux agrès
BA	Barren	BP	Barres parallèles
BAL	Balken	PO	Poutre
BO	Boden	SO	Sol
GK	Gerätekombination	CE	Combinaison d'engins
PF	Pferdpauschen	CA	Cheval arçons

RE	Reck	BF	Barre fixe
RI	Ringe	AN	Anneaux
RR	Rhönrad	RR	Rhönrad
SP	Sprünge	ST	Sauts
SR	Schaukelringe	AB	Anneaux balançants
SSB	Schulstufenbarren	BAS	Barres asymétriques scolaires
StuBa	Stufenbarren	BA	Barres asymétriques
TR	Trampolin	TR	Trampoline
Leichtathletik / LMM			
60	60m Lauf	60	Course 60m
80	80m Lauf	80	Course 80m
100	100m Lauf	100	Course 100m
100H	100m Hürden	100H	100m haies
110H	110m Hürden	110H	110m haies
400	400m Lauf	400	Course 400m
800	800m Lauf	800	Course 800m
1000	1000m Lauf	1000	Course 1000m
1500	1500m Lauf	1500	Course 1500m
BW	Ballwurf	LB	Lancer de la balle
DISKUS	Diskuswerfen	LD	Lancer du disque
DW	Drehwerfen	LT	Lancer avec rotation
HO	Hochsprung	SH	Saut en hauteur
KUG	Kugelstossen	LAP	Lancer du poids
PS60	60m Pendelstafette	EN60	Estafette navette 60m
PS80	80m Pendelstafette	EN80	Estafette navette 80m
SB	Schleuderball	BL	Balle à la lanière
SPE	Speerwurf	LJ	Lancer du javelot
SHO	Stabhochsprung	SP	Saut à la perche
WE	Weitsprung	SL	Saut en longueur
WU	Weitwurf	LA	Lancer de l'agrès
Nationalturnen			
NA	Nationalturnen	GJN	Gymnastique aux jeux nationaux
60	60m Lauf	60	60m
80	80m Lauf	80	80m
HW	Hochweitsprung	SC	Saut combiné
Ri	Ringen	LL	Lutte libre
Schw	Schwingen	LS	Lutte suisse
STH	Steinheben	LEP	Lever de la pierre
STS	Steinstossen	JP	Jet de la pierre
Fachteste			
FT	Fachttest	TB	Test de branche
FTA	Fachttest Allround	TBA	Test de branche allround
FTK	Fachttest Korbball	TBB	Test de branche balle à la corbeille
FTU	Fachttest Unihockey	TBU	Test de branche unihockey
FTV	Fachttest Volleyball	TBV	Test de branche volleyball
Fit+Fun			
FF	Fit+Fun	FF	Fit+Fun
FF1	Fussball-Staffenstab / Brett-Ball	FF1	Football-témoin / Balles et planches
FF2	Unihockey im Team / 8er-Ball	FF2	Unihockey en équipe / balles en 8
FF3	Street Racket / Moosgummi-Gymnastikstab	FF3	Street-Racket / anneau et bâton
Aerobic			
Ae	Aerobic	Aé	Aérobic
TAe	Team-Aerobic	TAé	Team-Aérobic

Jugendparcours			
HL	Hindernislauf	COb	Course d'obstacles
STA	Spieltest Allround	TJA	Test de jeu allround
UHP	Spielparcours Unihockey	UHP	Parcours de jeux unihockey
Turnwettkampf			
AeE	Aerobic Einzel	AéI	Aérobic individuel
AeP	Aerobic Paare	Aé2	Aérobic à deux
BA / SSB	Barren / Schulstufenbarren	BP / BAS	Barres parralèles / Barres asymétriques scolaires
GYME	Gymnastik Einzel	GYMI	Gymnastique individuel
GYMZZ	Gymnastik zu zweit	GYMD	Gymnastique à deux
UHC	Unihockey	UHC	Unihockey
BB	Basketball	BB	Basketball

Anhang E : Bodenbeschaffenheit für Disziplinen

Änderungen vorbehalten aufgrund eventueller Platzverschiebungen!

Disziplin	Bodenbeschaffenheit	Genauere Bezeichnung
Fachteste		
Allround	Rasen	
Korbball	Wiese	
Unihockey	Halle	
Volleyball	Halle	
Fit+Fun		
FF 1a Fussball – Stafettenstab	Rasen	
FF 1b Brett-Ball	Rasen	
FF 2a Unihockey im Team	Hartplatz	
FF 2b 8er Ball	Rasen	
FF 3a Street Racket	Rasen	
FF 3b Moosgummi-Gymnastikstab	Rasen	
Geräteturnen		
Barren	Halle	Platzgrösse 15.00 x 22.00 m
Boden	Halle	Platzgrösse 20.00 x 20.00 m
Gerätekombination	Halle	Platzgrösse 20.00 x 30.00 m
Reck	Halle	Platzgrösse 20.00 x 20.00 m
Rhönrad	Halle	Platzgrösse 15.00 x 23.00 m
Schaukelringe	Halle	Platzgrösse 20.00 x 24.00 m
Schulstufenbarren	Halle	Platzgrösse 15.00 x 22.00 m
Sprünge	Halle	Platzgrösse 20.00 x 30.00 m
Trampolin	Halle	Platzgrösse 17.00 x 22.00 m
Geräteturnen Einzel	Halle	
Waterings	Temporär gebaut	
Gymnastik		
Gymnastik	Teppich	12x12 m, 12x18 m, 12x24 m
Gymnastik	Rasen	18x24 m, 24x40 m
Aerobic		
Team-Aerobic	Teppich	12x12 m, 12x8 m, 12x24 m
Aerobic	Teppich	9x9 m, 12x12 m, 12x18 m (nur 3er-5er-Team)
Jugendparcours		
Hindernislauf	Wiese	
Spielparcours Unihockey	Teer	
Spieltest Allround	Wiese	
Leichtathletik		
*Hochsprung	Kunststoff	
Kugelstossen	Betonring	
*60m	Wiese	
*80m	Wiese	

Disziplin	Bodenbeschaffenheit	Genauere Bezeichnung
*400m (Rundbahn)	Kunststoff	
*800m (Rundbahn)	Kunststoff	
*1000m (Rundbahn)	Kunststoff	
*Pendelstafette	Wiese	
Schleuderball	Kunststoff	
Weitwurf / Ballwurf	Kunststoff	
*Speerwurf	Kunststoff / temporär gebaut	
Drehwerfen	Wiese	
*Weitsprung	temporär gebaut	
Nationalturnen		
Steinheben	Wiese	
Steinstossen	Kunststoff	
Hochweitsprung	Kunststoff	
Turnwettkampf		
Aerobic	Teppich	9x9 m, 12x12 m
Gymnastik Bühne	Teppich	
Barren / Stufenbarren	Halle	
Boden	Halle	
Sprung	Halle	
*80m	Wiese	
*800m	Kunststoff	
*Weitsprung	temporär gebaut	
Kugelstossen	Betonring	
Unihockeyslalom	Halle	
Basketballparcours	Halle	
Steinheben	Wiese	
Steinstossen	Kunststoff	
Olympische Sportarten		
Kunstturnen Frauen und Männer	Halle	
Rhythmische Gymnastik	Halle	
Trampolin	Halle	
Spiele		
Faustball	Rasen	
Indiaca	Halle	
Korbball	Rasen	
Netzbball	Halle	
Volleyball	Halle	
Unihockey	Halle	
Dodgeball	Halle	

Bei Disziplinen, die mit einem * gekennzeichnet sind, hat die Bodenbeschaffenheit einen Einfluss auf die Wahl der Wertungstabelle.